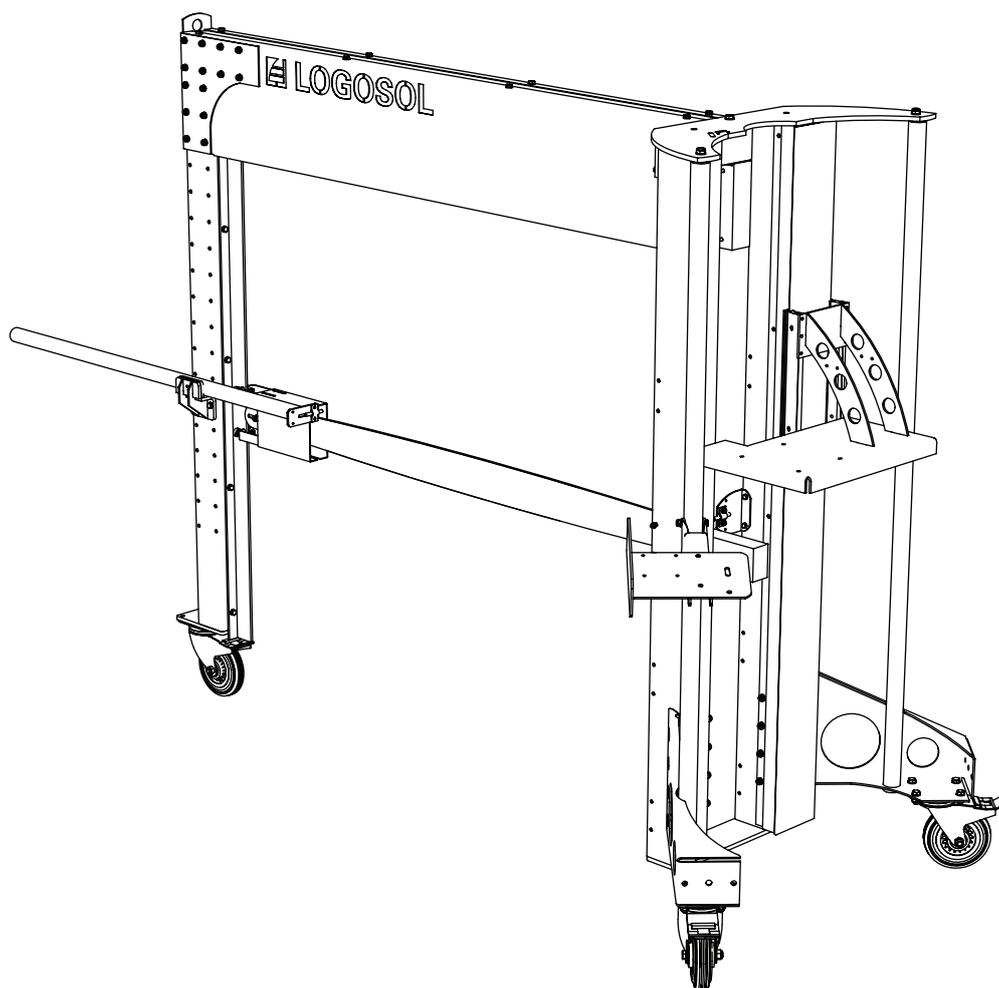


 **LOGOSOL**

BETRIEBSANLEITUNG

Art.-Nr. 0458-395-0610



LOGOSOL
PAKETKAPPSÄGE PK 1500

DE

VIELEN DANK, DASS SIE SICH FÜR EINE LOGOSOL-MASCHINE ENTSCHEIDEN HABEN!

Wir freuen uns, dass Sie sich für dieses Produkt entschieden haben und uns Ihr Vertrauen schenken. Wir werden alles tun, was uns möglich ist, um Ihren Erwartungen zu entsprechen.

LOGOSOL fertigt seit 1989 und hat seitdem etwa 50.000 Maschinen an zufriedene Kunden weltweit geliefert.

Neben Ihrer Sicherheit liegt uns am Herzen, dass Sie mit dem Produkt bestmögliche Ergebnisse erzielen. Daher empfehlen wir, dass Sie die vorliegende Bedienungsanleitung in aller Ruhe durchlesen, bevor Sie mit den Sägearbeiten beginnen. Denken Sie daran, dass die Maschine nur einem Teil des Produktwerts entspricht. Auch das Know-how in der Bedienungsanleitung stellt einen hohen Wert dar. Es wäre schade, wenn Sie ihn nicht nutzen würden.

Wir wünschen Ihnen mit der neuen Maschine maximale Sägeerfolge.

Bengt-Olov Byström

Bengt-Olov Byström

Gründer und Vorsitzender des Aufsichtsrats,
Logosol in Härnösand



Lesen Sie die Betriebsanleitung sorgfältig durch. Sie müssen den Inhalt vor dem Einsatz der Sägearüstung verstanden haben.



Diese Betriebsanleitung enthält wichtige Sicherheitsanweisungen.



WARNUNG! Fehlerhafte Bedienung kann zu schweren Verletzungen bis hin zum Tod des Bedieners oder anderer Personen führen.



LOGOSOL betreibt eine fortlaufende Entwicklungsarbeit. Daher behalten wir uns Konstruktions- und Ausführungsänderungen an unseren Produkten vor.
Dokument: LOGOSOL PK1500 Betriebsanleitung
Handbuch, Art.-Nr.: 0458-395-0600
Text: Mattias Byström, Martin Söderberg, Robert Berglund
Abbildungen: Mattias Byström, Martin Söderberg, Robert Berglund
Stand: September 2018
© 2018 LOGOSOL, Härnösand Sweden

INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitsanweisungen	4
Maschinenbeschreibung	6
Verfahren/Transportieren	7
Aufstellung	7
Inhalt der Lieferung	8
Montage	10
Einstellung	23
Vorbereitungen	26
Bedieneinheit	27
Sägen eines Pakets	28
Bündigschneiden	29
Sägelänge einstellen	30
Schneidgarnitur austauschen	31
Fehlersuche Schneidgarnitur	32
Kette schärfen	33
Wartung	34
Holztrocknung	35
Explosionszeichnungen	36
Schaltplan	46
Technische Daten	47
CE-Übereinstimmungserklärung	48

SICHERHEITSANWEISUNGEN

- Lesen Sie das gesamte Handbuch vor Inbetriebnahme der Maschine sorgfältig durch. Wenn Sie die Sicherheitsvorschriften nicht befolgen, kann dies lebensgefährlich sein.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Personen, die mit der Maschine arbeiten, mit den Gefahren vertraut sind und das Handbuch gelesen haben. Das Handbuch ist für stets zugänglich die Benutzer der Maschine aufzubewahren. Dies gilt auch bei Verleih oder Verkauf der Maschine.
- Minderjährige (unter 18 Jahren) dürfen die Maschine nicht benutzen.
- Kinder und Tiere sind während des Betriebs von der Maschine fernzuhalten.
- Halten Sie den Sicherheitsabstand hinsichtlich der Lautstärke ein.
- Der Benutzer der Maschine muss in guter Form, gesund und ausgeruht sein. Legen Sie regelmäßig Arbeitspausen ein. Das Arbeiten unter Einfluss von Alkohol, Narkotika oder Medikamenten, die Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen können, ist verboten.
- Das Arbeiten mit der Maschine darf nur bei guten Sichtbedingungen erfolgen. Arbeiten bei Dunkelheit oder bei eingeschränktem Sehvermögen ist verboten.
- Arbeiten Sie nicht allein, sondern in Hörweite von anderen Personen, die Sie notfalls um Hilfe bitten können.
- Tragen Sie stets persönliche Schutzausrüstung: Als zweckmäßige Bekleidung gilt ein enganliegender Arbeitsoverall. Arbeiten Sie niemals in lockerer Kleidung, Kittelschürzen o. ä.
- Tragen Sie Schuhe mit Stahlkappe und starker Profilssole, die für eine gute Griffigkeit sorgt. Tragen Sie keine Tüchern, Krawatten, Schmuck o.ä., die von der Ausrüstung erfasst werden können.
- Robuste Schutzhandschuhe tragen. Gefahr von Schnittverletzungen durch das Hantieren mit der Schneidgarnitur. Die Schneidgarnitur kann direkt nach dem Schnitt auch heiß sein.

Verwendete Symbole



Lesen Sie die gesamte Betriebsanleitung zu ihrer eigenen Sicherheit sorgfältig durch und starten Sie die Maschine erst, wenn Sie alles verstanden haben.



Verwenden Sie ausschließlich Gehörschutz und Schutzbrille mit Zertifizierung. Das Gehör kann bereits nach einem kurzen Zeit beeinträchtigt werden.



Scharfe rotierende Werkzeuge. Halten Sie Ihre Finger fern.



Dieses Symbol bedeutet „WARNUNG!“. Seien Sie besonders aufmerksam, wenn Sie dieses Symbol im Handbuchttext sehen.



Nach diesem Symbol folgt eine Aufforderung. Seien Sie besonders aufmerksam, wenn Sie dieses Symbol im Handbuchttext sehen.

SICHERHEITSANWEISUNGEN

ⓘ Während des Betriebs:

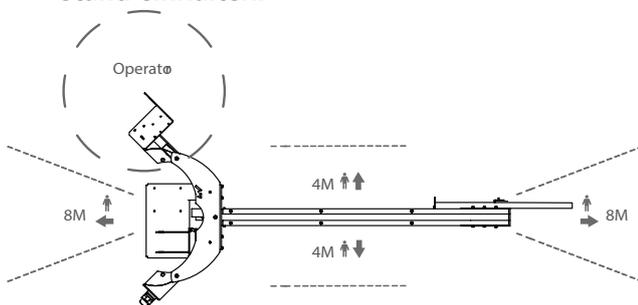
Das Ablängen des Holzpakets darf erst erfolgen, nachdem das Holzpaket gemäß den Anweisungen für das Ablängen auf Seite 8 vorbereitet wurde. Säge nur dann einschalten, wenn sich die Schiene in der oberen Position befindet und im festen Schienenschutz verborgen ist.

Niemals Hände oder Werkzeug unter die Schutzvorrichtungen oder in den Vorschubweg der Säge halten.

Immer so stehen, dass das Gesicht durch die Schutzscheibe geschützt ist. Die Kette kann beim Bündigschneiden Holzteile gegen den Bediener schleudern.

In Richtung der Schiene +/- 20° ist vor und hinter der Säge ein Sicherheitsabstand von 8 Meter einzuhalten. Dieser Sicherheitsabstand gilt auch für den Bediener. Außer dem Bediener (in der Abbildung: „Op.“) darf sich seitlich von der Maschine während des Betriebs keine Person näher als 4 Meter von der Maschine entfernt aufhalten. Die Abbildung unten zeigt die Draufsicht auf die Paketkappsäge mit Sicherheitsabständen. Der Bediener darf sich während des Betriebs ausschließlich innerhalb des angewiesenen Sicherheitsbereichs hinter der Bedieneinheit aufhalten. Der Bediener darf weder Arme noch Beine über die Grenzen dieses Bereichs hinausstrecken.

⚠ **Gefahr! Bei Kettenbruch kann die Sägekette herausgeschleudert werden. Sicherheitsabstand einhalten.**



ⓘ Sonstiges:

Die Maschine darf nicht verändert oder umgebaut werden. Es dürfen nur Originalteile von LOGOSOL verwendet werden. Nach der Wartung ist die Maschine wieder in den Originalzustand zu versetzen.

⚠ **Verletzungsgefahr durch Schläge von Hubkurbel.**

⚠ **Gefahr unabsichtlichen Absenkens der Sägeeinheit.**

ⓘ Kurbel immer fest halten, bevor die Sicherheitsraste der Winde gelöst wird. Außer beim Absenken der Sägeeinheit muss die Sicherheitsraste immer eingreifen.

⚠ **Verbrennungsgefahr bei Kettenwechsel, die Schneidgarnitur kann nach dem Betrieb heiß sein.**

ⓘ Während des Betriebs muss eine Späneabsaugung mit mind. 700 m³/h angeschlossen sein. Denken Sie an die Gefahr beim Einatmen vom Staub. Im Freien sägen oder für gute Belüftung sorgen.

ⓘ Auch für Personen außerhalb des Sicherheitsabstands kann ein Gehörschutz erforderlich sein. Im Freien liegt die Grenze für schädlichen Lärm bei ca. 15 m Entfernung. Stellen Sie sicher, dass keine Person ohne Gehörschutz einer höheren Lautstärke als 70 dB(A) ausgesetzt ist.

ⓘ Zum Schmieren der Kette ist ungiftiges pflanzliches Sägekettenöl zu verwenden.

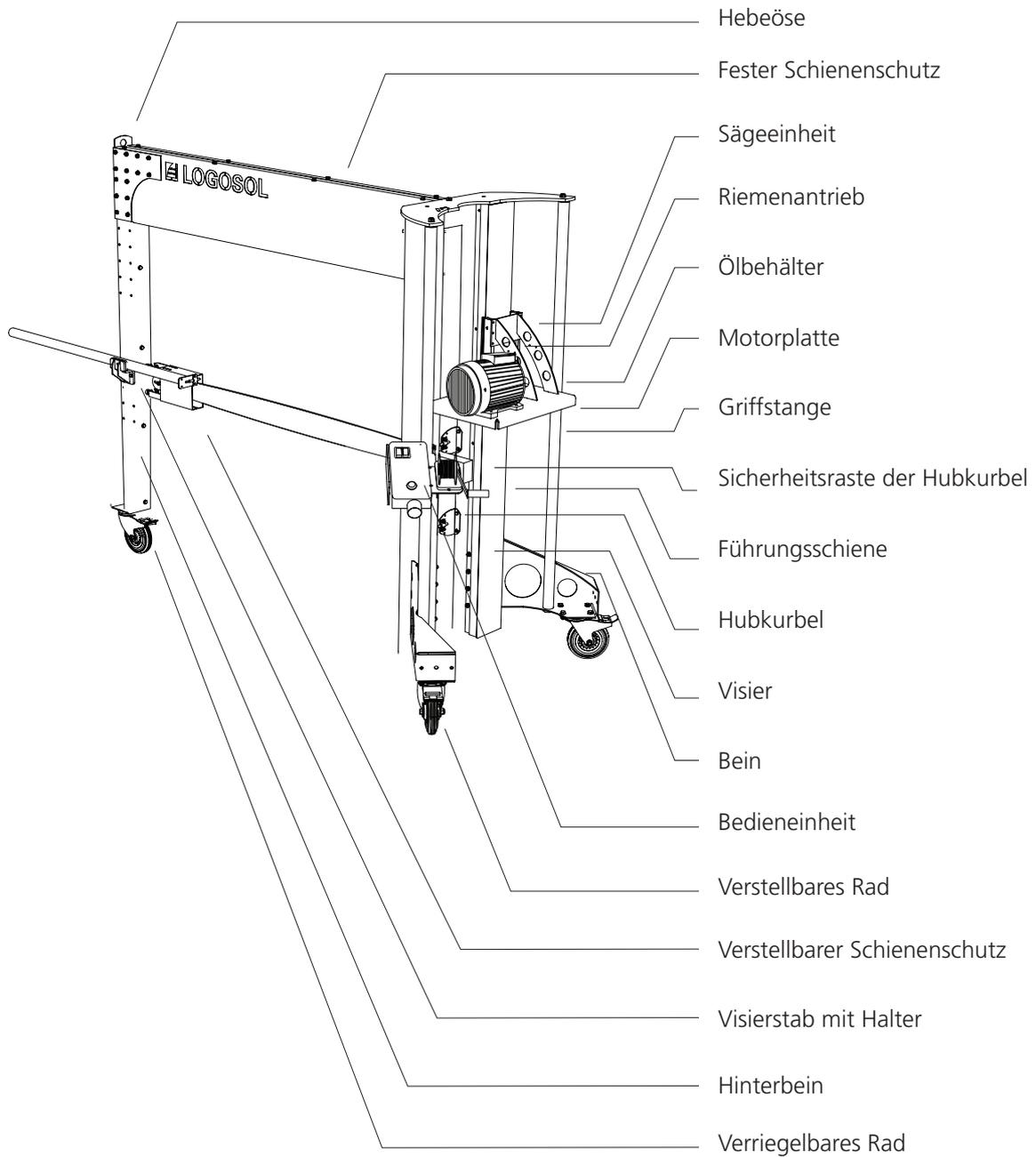
⚠ **Gefahr durch unabsichtliches Starten und Stromschläge.**

ⓘ Mit der Formulierung „Stromversorgung unterbrechen“ ist in diesem Handbuch **immer** gemeint, dass der Netzstecker abgezogen und so aufgehängt wird, dass Kabel und Netzstecker nicht beschädigt werden können. Außerdem müssen Sie sich vergewissern, dass die Sägekette zum Stillstand gekommen ist.

ⓘ **Die Stromversorgung ist immer zu unterbrechen:**

- vor dem Berühren der Sägekette
- vor dem Lösen der verklemmten Sägekette
- vor der Durchführung von Wartungsarbeiten oder anderen Eingriffen an Schiene, Riemenschutz oder Elektrik
- vor dem Umsetzen der Maschine
- wenn die Maschine unbeaufsichtigt bleibt; stellen Sie in diesem Fall außerdem sicher, dass keine unbefugte Person die Maschine starten kann
- Nach dem Aufziehen der Kette ist vor dem Einstecken des Netzsteckers zu kontrollieren, dass die Kette unbehindert auf der Schiene läuft.

MASCHINENBESCHREIBUNG



VERFAHREN/ TRANSPORTIEREN

Bei Bedarf kann die PAKETKAPPSÄGE einfach umgesetzt werden, da sie Transporträder besitzt. Die PAKETKAPPSÄGE ist nach Möglichkeit in Längsrichtung der Sägeschiene zu verschieben. Wenn die PAKETKAPPSÄGE über längere Strecken geschoben werden soll, ist die Motoreinheit vollständig abzusenken. Die Kippgefahr steigt deutlich, wenn die PAKETKAPPSÄGE seitlich (nach links/rechts) verfahren wird. Der Fußboden, auf dem die Paketkappsäge verfahren wird, muss eben und frei von Schmutz sein.

⚠ Vor dem Umsetzen der Paketkappsäge immer die Stromversorgung unterbrechen.

⚠ Kippgefahr! Die Paketkappsäge darf nur dann auf ihren Transporträdern verfahren werden, wenn der Untergrund eben und frei von Schmutz ist.

⚠ Kippgefahr! In seitlicher Richtung die Paketkappsäge nur mit einer Geschwindigkeit bis maximal 0,2 m/s (1 m in 5 Sekunden) verfahren.

⚠ Beim Verfahren darauf achten, dass die Bedieneinheit nicht gegen Hindernisse stößt.

⚠ Während des Verfahrens muss die Sicherheitsrasse der Hubkurbel immer eingerastet sein.

Die PAKETKAPPSÄGE lässt sich mit Hilfe eines Krans, Traktors oder einer ähnlichen für den Zweck geeigneten Maschine einfach anheben. Verwenden Sie ausschließlich geprüfte Hubschlaufen/Hubketten. Die PAKETKAPPSÄGE weist hierzu oben am hinteren Träger eine Hebeöse auf. Auf der Motorseite werden die Hubschlaufen bzw. die Kette zwischen den Griffstangen und dem Führungsholm durchgezogen.

AUFSTELLUNG

⚠ Lesen Sie das ganze Handbuch durch und machen Sie sich mit allen Funktionen und Einstellmöglichkeiten vertraut, bevor Sie die Maschine in Betrieb nehmen.

⚠ Kontrollieren Sie die PAKETKAPPSÄGE sofort nach dem Erhalt. Eventuelle Transportschäden sind dem Speditionsunternehmen umgehend zu melden.

Die PAKETKAPPSÄGE auf einer ebenen Unterlage aufstellen. Die Maschine mit Hilfe der Kurbel am verstellbaren Rad so ausrichten, dass die Paketkappsäge

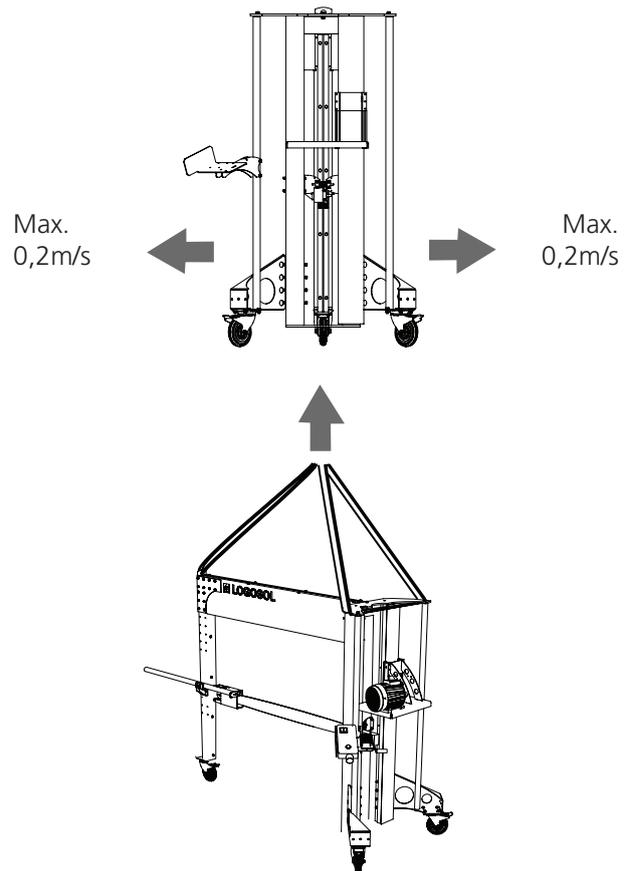
eben und stabil steht.

Den Späneabzugsschlauch anschließen und mit Schlauchklemmen an der PAKETKAPPSÄGE und am Gebläse anschließen.

Für sehr gute Beleuchtung sorgen. Bringen Sie über der Maschine eine starke Lichtquelle an.

Kontrollieren, dass alle Schrauben angezogen sind.

Kontrollieren, dass die Sägekette frei und unbehindert auf der Schiene läuft und gespannt ist (siehe Seite 11).



Bündelschneiden mit der Paketkappsäge von LOGOSOL.

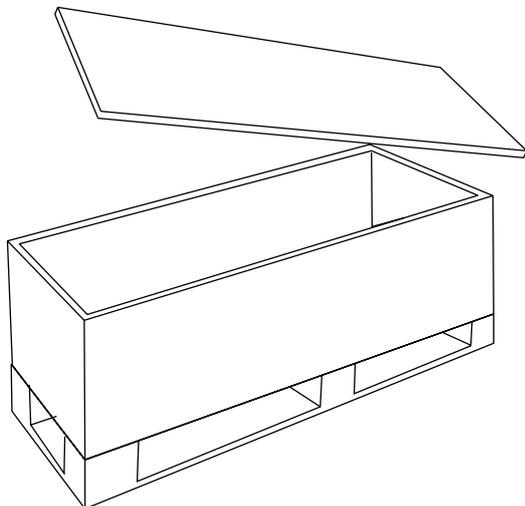
⚠ Position und Handhaltung des Bedieners beachten. Der Schienenschutz muss an das Holzpaket geschoben sein, und das Paket muss korrekt verzurrt auf fester Unterlage stehen.

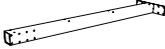
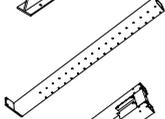
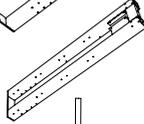
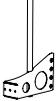
LIEFERUMFANG

Kontrollieren Sie, dass alle Pakete in der Lieferung erhalten sind.

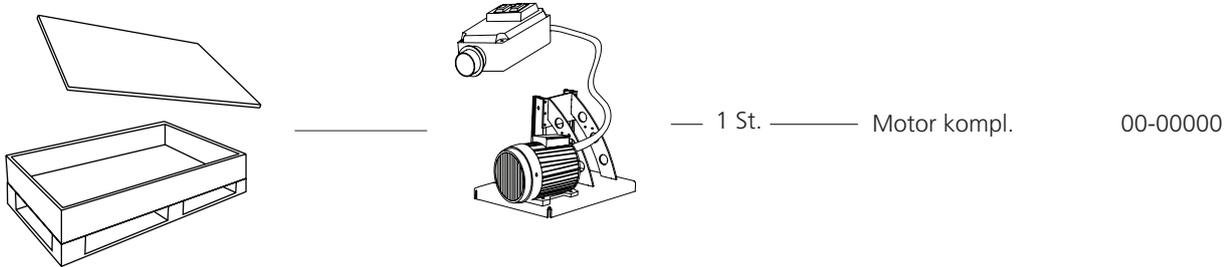


Handbuch

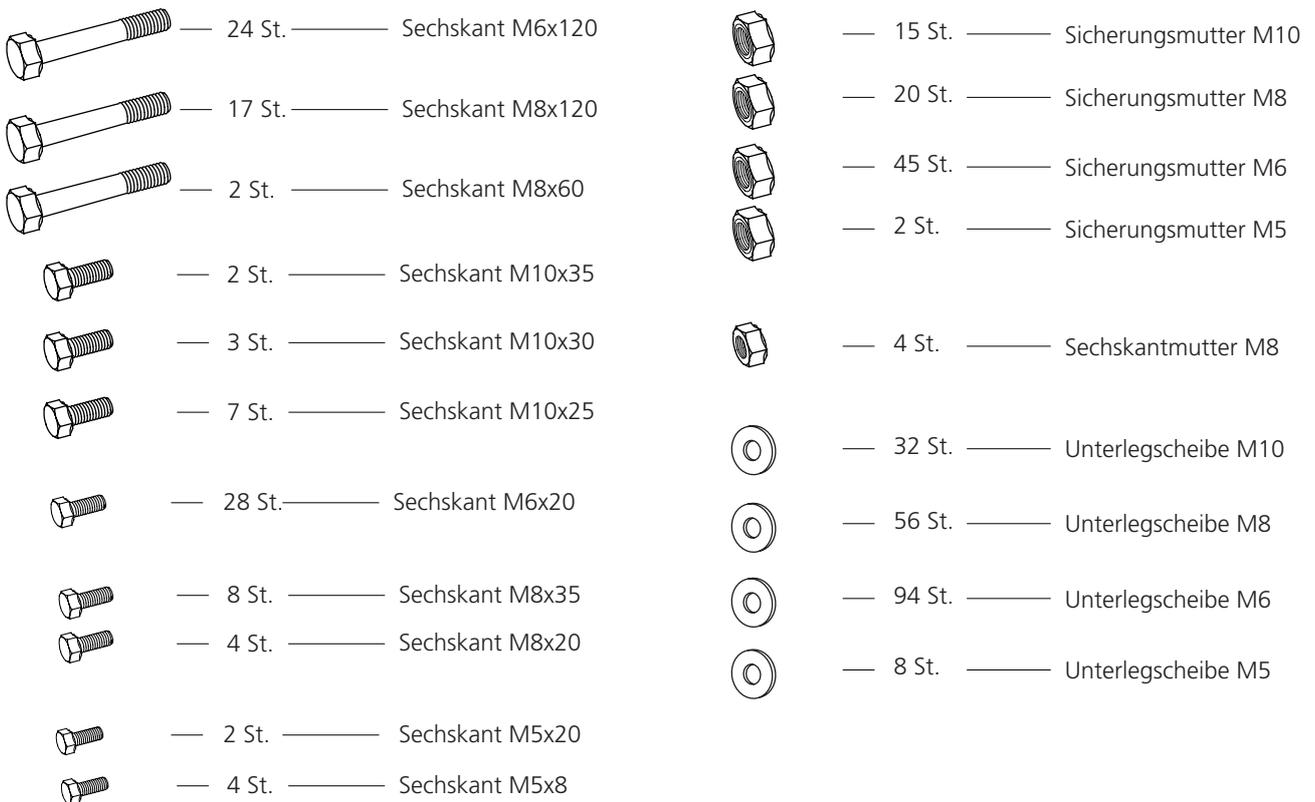


	— 1 St. —	Schraubenbeutel	8200-005-0005
	— 1 St. —	Querträger	00-00000
	— 1 St. —	Winkelprofil	00-00000
	— 1 St. —	Hinterbein	00-00000
	— 1 St. —	Vorderes Bein	00-00000
	— 2 St. —	Bein rechts/links	00-00000
	— 2 St. —	Schutz rechts/links	00-00000
	— 2 St. —	Eckelement	00-00000
	— 1 St. —	Befestigungselement, linke Stammauflage	00-00000
	— 1 St. —	Befestigungselement, linke Stammauflage	00-00000
	— 1 St. —	Befestigungselement, linke Stammauflage	00-00000
	— 1 St. —	Visierstange	00-00000
	— 1 St. —	Oberes Deckblech	00-00000
	— 1 St. —	Motor kompl.	00-00000
	— 3 St. —	Schienenschutz	00-00000
	— 1 St. —	Zeiger	00-00000
	— 1 St. —	Verriegelbares Bein	00-00000
	— 2 St. —	Rad	00-00000
	— 1 St. —	Verstellbares Rad	00-00000
	— 1 St. —	Fenster	00-00000
	— 2 St. —	Befestigungselement Schienenschutz	00-00000

INHALT MOTORPAKET



SCHRAUBENBEUTEL



MONTAGE

Auf einem möglichst ebenen Boden arbeiten, da dies die Einstellung der Schiene erleichtert.



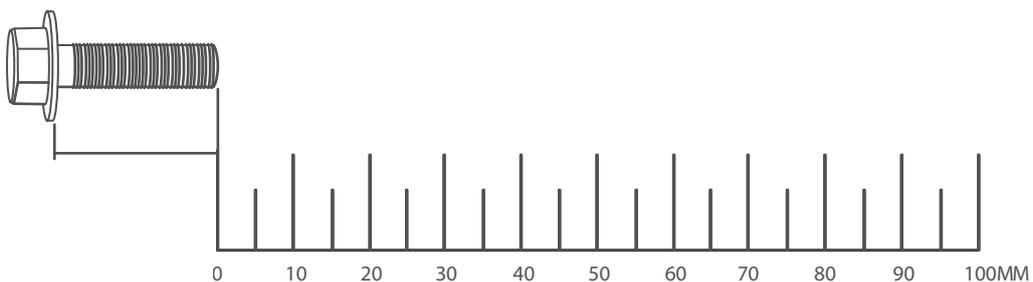
Vor Montagebeginn die gesamte Montageanleitung durchlesen, dann die Montageanweisung Schritt für Schritt befolgen.



Nummerierung Montagereihenfolge

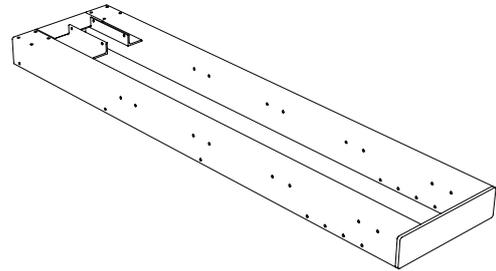


Gut gemacht!



MONTAGE

1



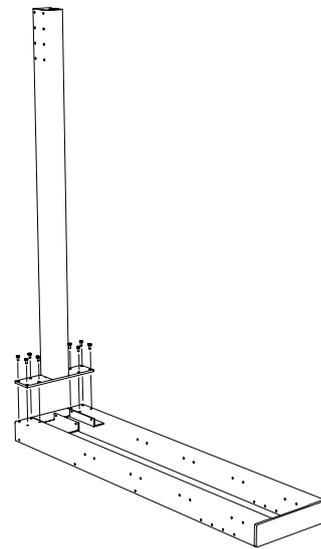
2



— 8 St. — Sechskantschraube
M8x20



— 8 St. — Unterlegscheibe M8



3



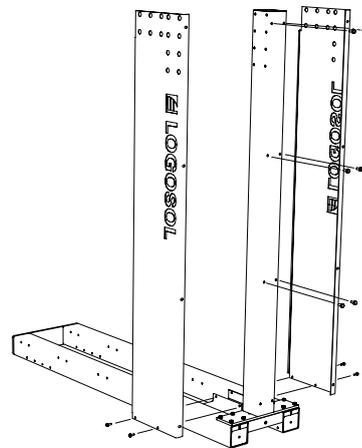
— 10 St. — Sechskantschraube
M6x20



— 4 St. — Sicherungsmutter M6



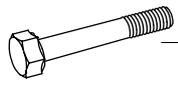
— 14 St. — Unterlegscheibe M6

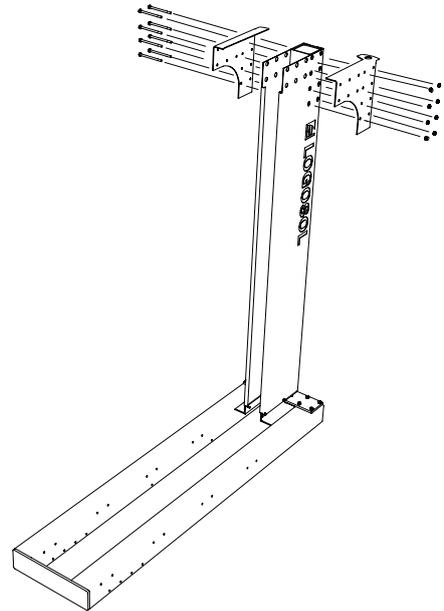


MONTAGE

4

Schraubverbindungen handfest anziehen.

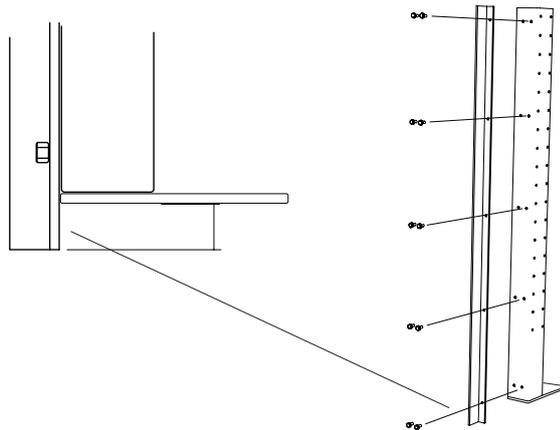
-  — 8 St. — Sechskantschraube M8x120
-  — 8 St. — Sechskantmutter M8
-  — 16 St. — Unterlegscheibe M8



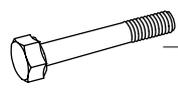
5

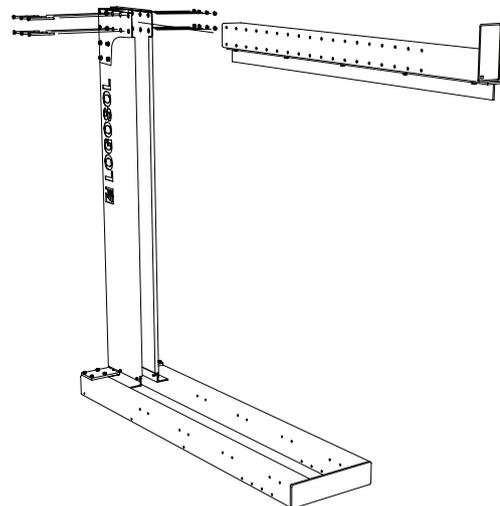
Das Aluminiumprofil so montieren, dass es über die Kante des Vierkantrohrs übersteht.

-  — 10 St. — Sechskantschraube M6x20
-  — 10 St. — Unterlegscheibe M6



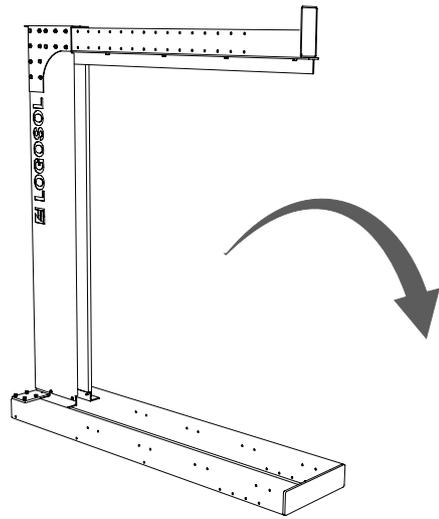
6

-  — 6 St. — Sechskantschraube M8x120
-  — 6 St. — Sicherungsmutter M8
-  — 12 St. — Unterlegscheibe M8

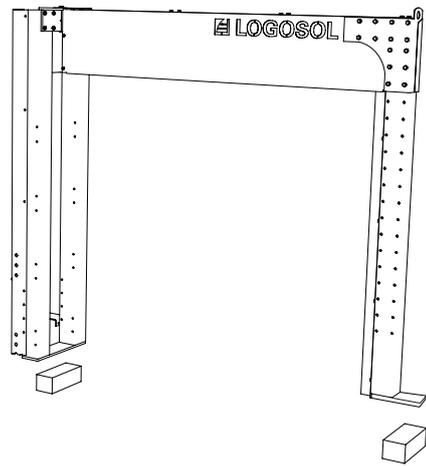


MONTAGE

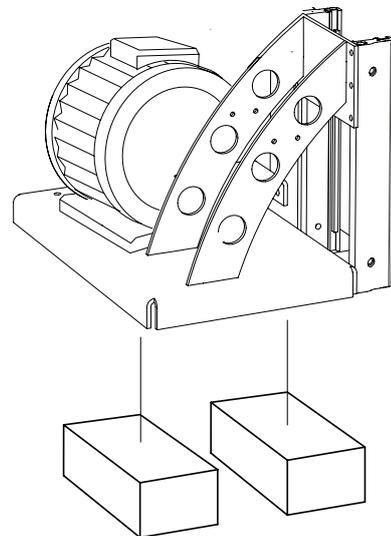
7



8



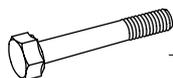
9

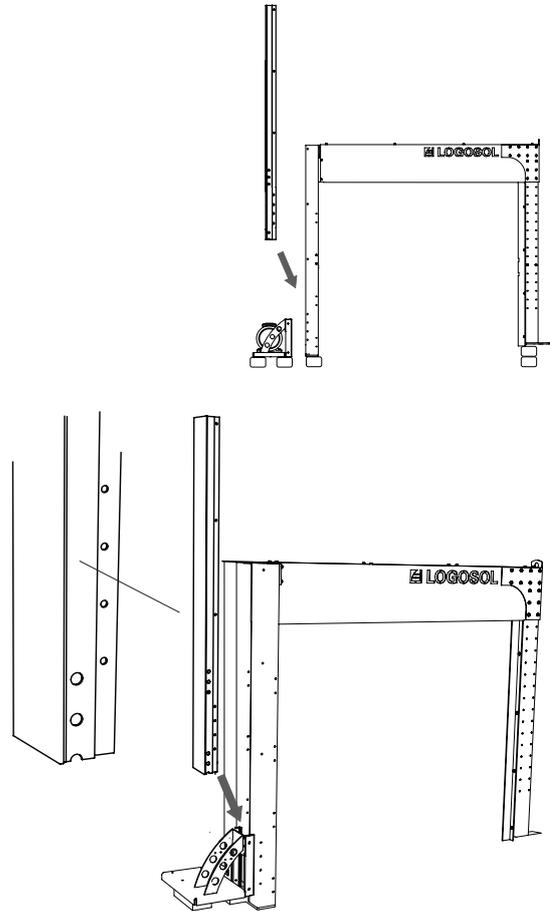


MONTAGE

10

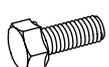
Das Motorpaket auf Klötzen am vorderen Bein ablegen. Dann das Lineal im Motorpaket montieren und danach am vorderen Bein fixieren. Die Lochung im Lineal (vier Löcher in einer Reihe) muss nach unten gerichtet sein. Mit den Schraubverbindungen in diesen Löchern warten, da das linke Bein mit in diesen Löchern verschraubt wird.

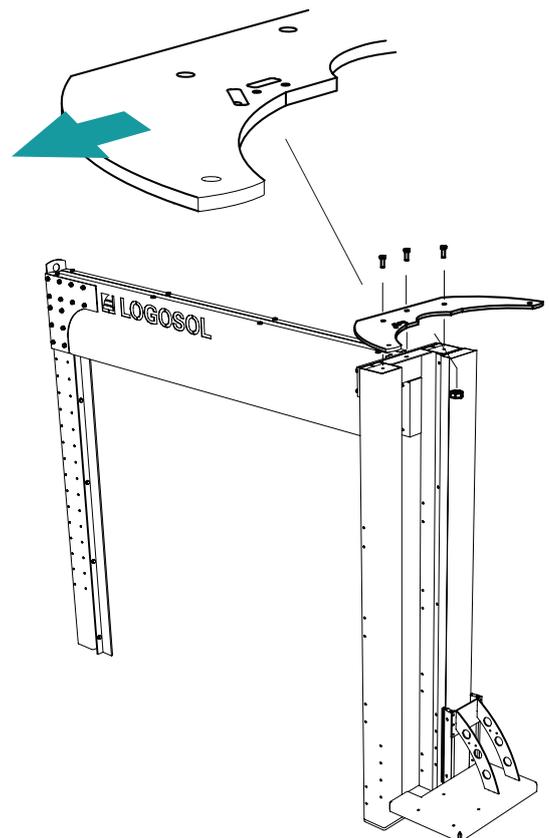
-  — 3 St. — Sechskantschraube M6x120
-  — 3 St. — Sicherungsmutter M6
-  — 6 St. — Unterlegscheibe M6



11

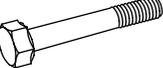
Das obere Deckblech muss so montiert werden, dass es nicht über die Kante des hinteren Beins übersteht. Die Löcher der Seilrolle müssen sich links befinden.

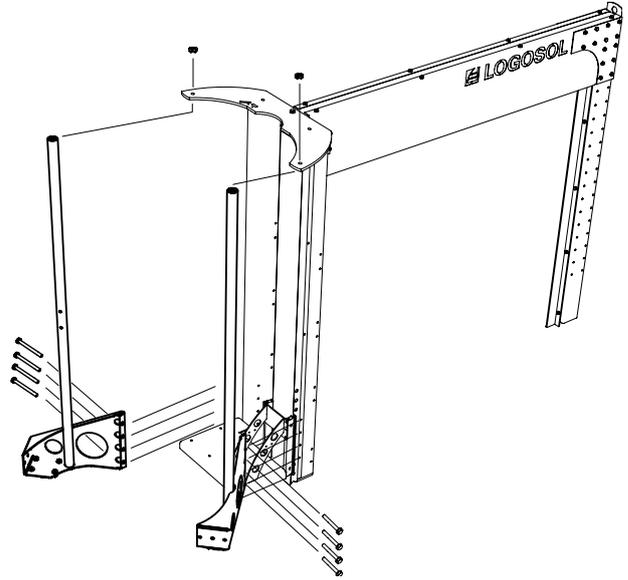
-  — 1 St. — Bundschraube M10x30
-  — 2 St. — Bundschraube M10x20/25
-  — 1 St. — Sicherungsmutter M10
-  — 4 St. — Unterlegscheibe M10



MONTAGE

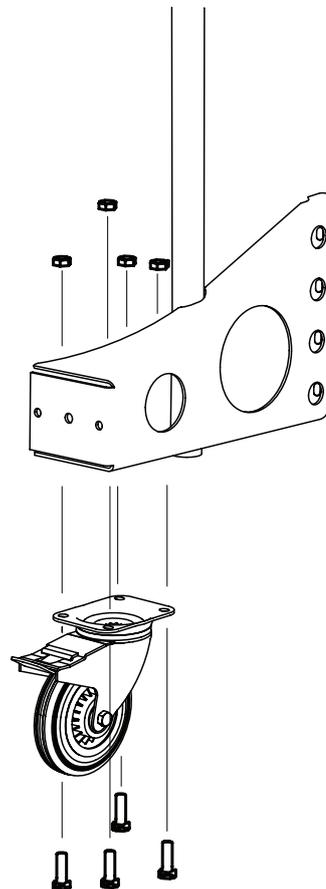
12

-  2 St. ————— Sicherungsmutter M10
-  2 St. ————— Unterlegscheibe M10
-  8 St. ————— Sechskantschraube M6x120
-  8 St. ————— Sicherungsmutter M6
-  16 St. ————— Unterlegscheibe M6



13

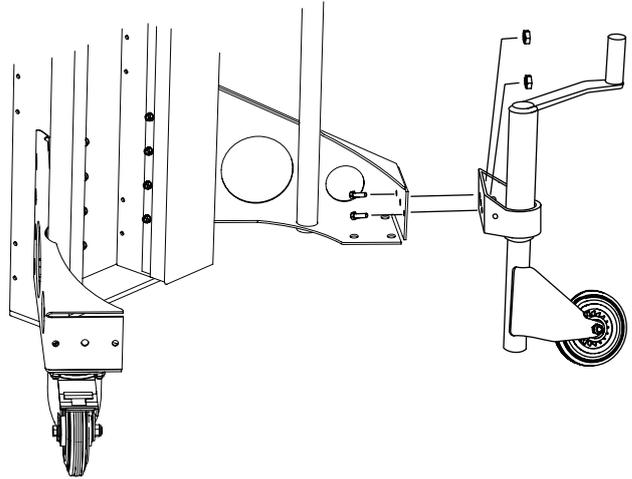
-  4 St. ————— Bundschraube M10x25
-  4 St. ————— Sicherungsmutter M10
-  4 St. ————— Unterlegscheibe M10



MONTAGE

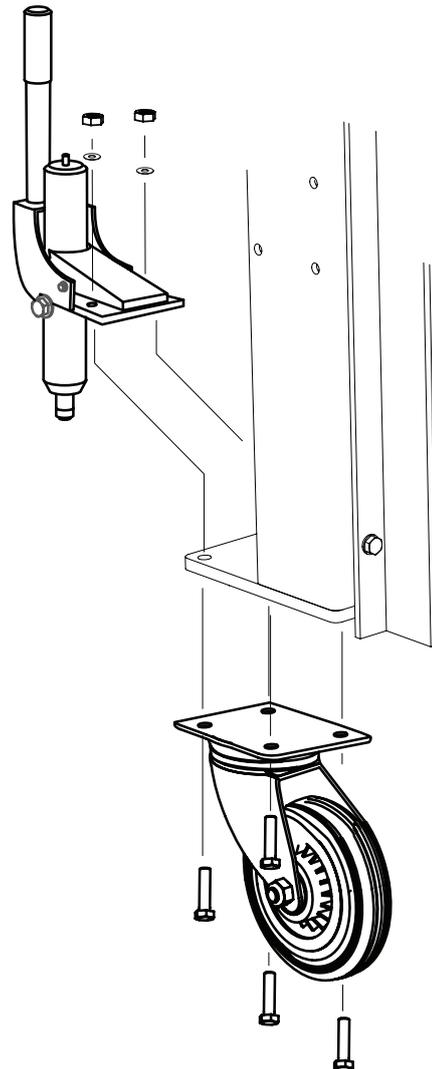
14

-  — 2 St. — Sechskantschraube M10x25
-  — 2 St. — Sicherungsmutter M10
-  — 4 St. — Unterlegscheibe M10



15

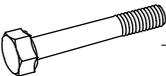
-  — 4 St. — Sechskantschraube M10x30
-  — 2 St. — Sicherungsmutter M10
-  — 2 St. — Unterlegscheibe M10

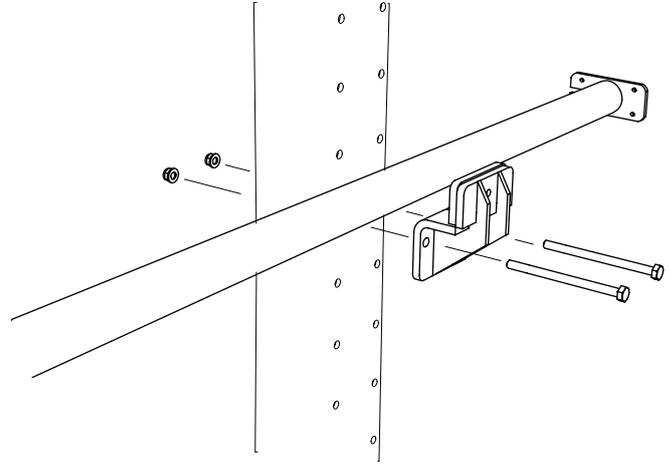


MONTAGE

16

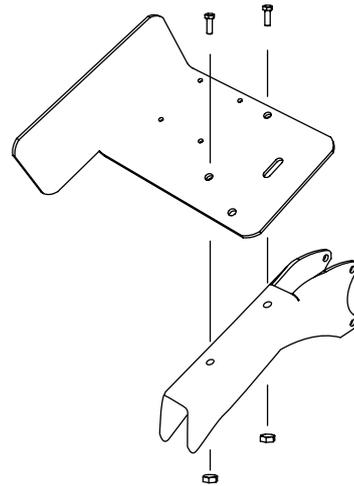
Visierstab in der Mitte des äußeren Beins montieren.

-  — 2 St. — Sechskantschraube M8x120
-  — 2 St. — Sechskantmutter M8
-  — 4 St. — Unterlegscheibe M8

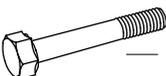


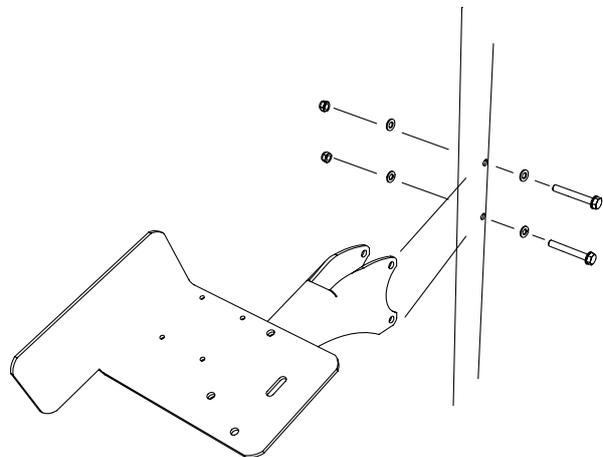
17

-  — 2 St. — Sechskantschraube M8x20
-  — 2 St. — Sicherungsmutter M8
-  — 4 St. — Unterlegscheibe M8



18

-  — 2 St. — Bundschraube M8x60
-  — 2 St. — Sicherungsmutter M8
-  — 4 St. — Unterlegscheibe M8

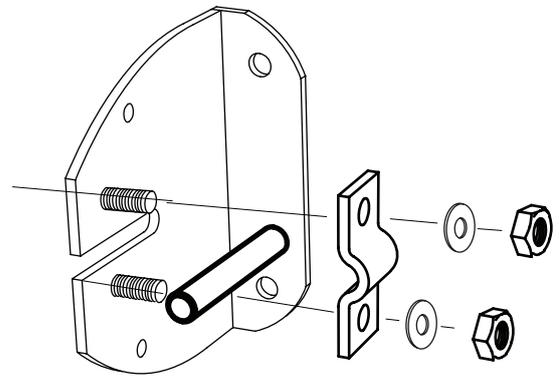


MONTAGE

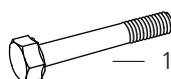
19

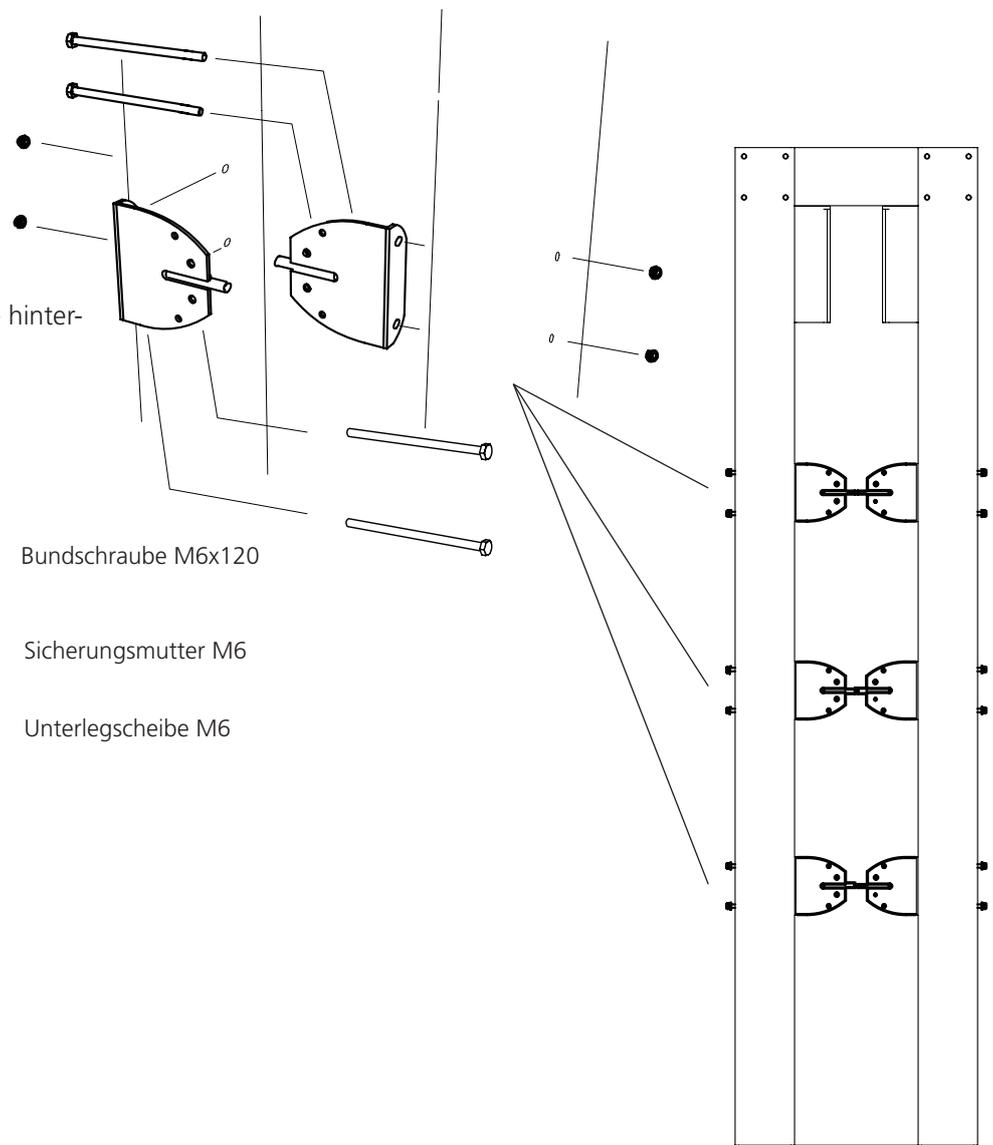
Visierstift und Halter an Visierplatte montieren, 6 Visierplatten vorbereiten.

-  — 12 St. ————— Sicherungsmutter M6
-  — 12 St. ————— Unterlegscheibe M6



3x2 Visierplatten paarweise hinter-einander montieren.

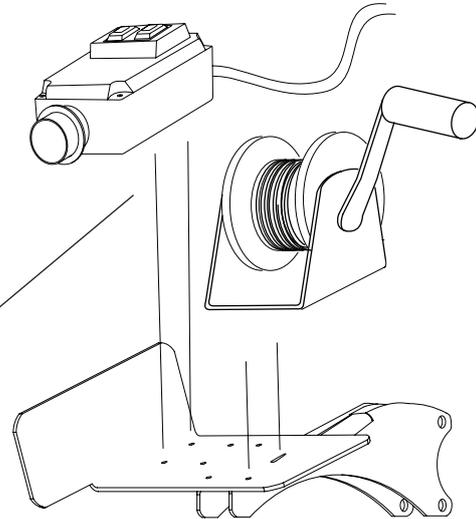
-  — 12 St. ————— Bundschraube M6x120
-  — 12 St. ————— Sicherungsmutter M6
-  — 24 St. ————— Unterlegscheibe M6



MONTAGE

20

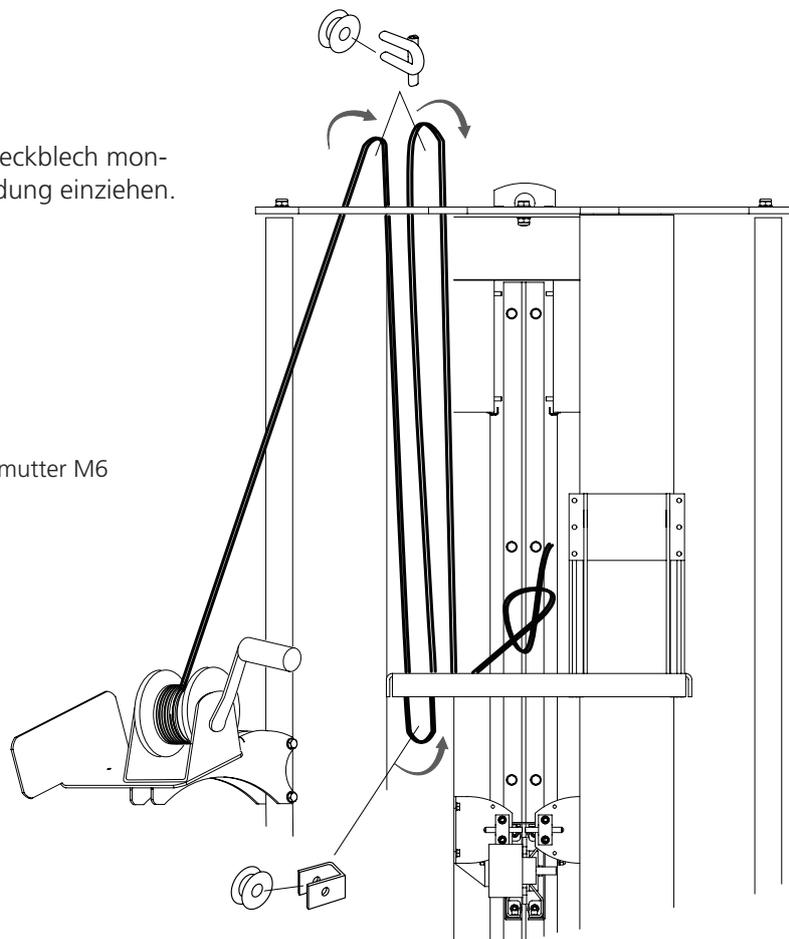
-  — 2 St. — Sechskantschraube M8x20
-  — 2 St. — Sicherungsmutter M8
-  — 2 St. — Unterlegscheibe M8
-  — 4 St. — Sechskantschraube M5x8
-  — 4 St. — Sicherungsmutter M5
-  — 4 St. — Unterlegscheibe M5



21

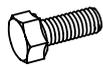
Die Rollen und Seilhalter am oberen Deckblech montieren, dann das Hubseil gemäß Abbildung einziehen.

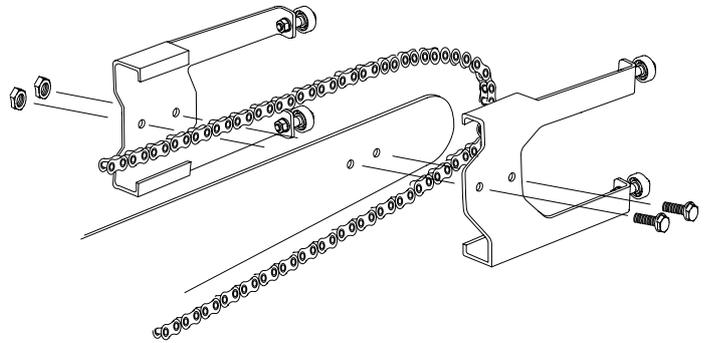
-  — 2 St. — Rad
-  — 2 St. — Seilhalter
-  — 2 St. — Sicherungsmutter M6



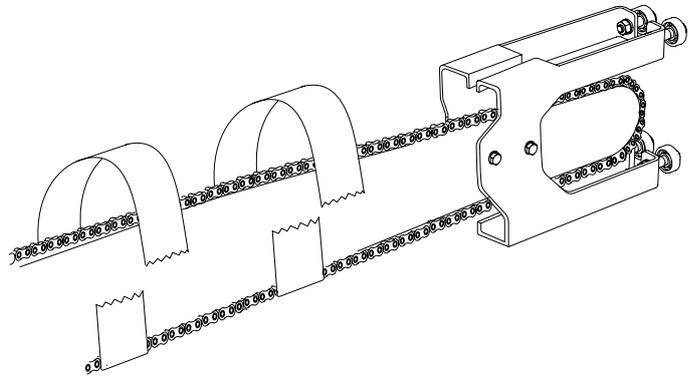
MONTAGE

22

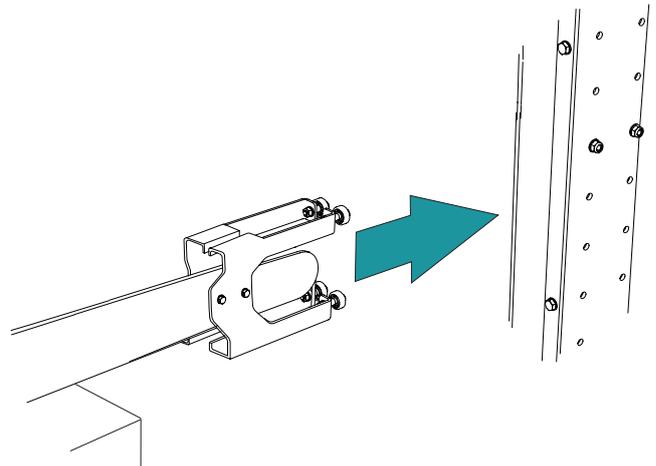
-  — 2 St. — Sechskantschraube M5x20
-  — 2 St. — Sicherungsmutter M5
-  — 4 St. — Unterlegscheibe M5



23



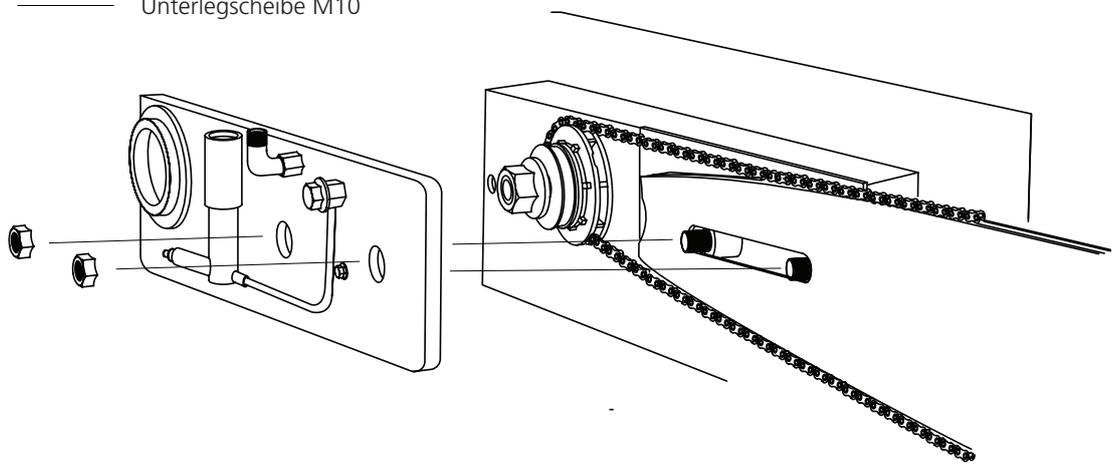
24



MONTAGE

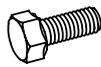
25

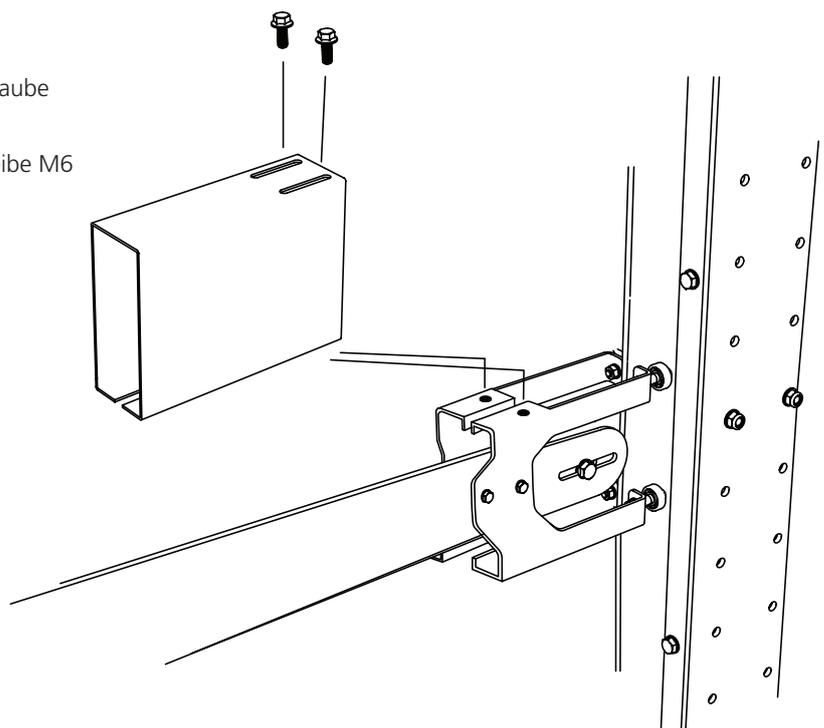
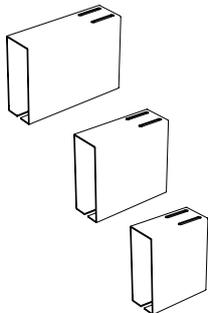
-  — 2 St. ————— Sicherungsmutter M10
-  — 2 St. ————— Unterlegscheibe M10



26

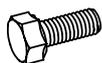
Geeigneten Schienenschutz montieren.

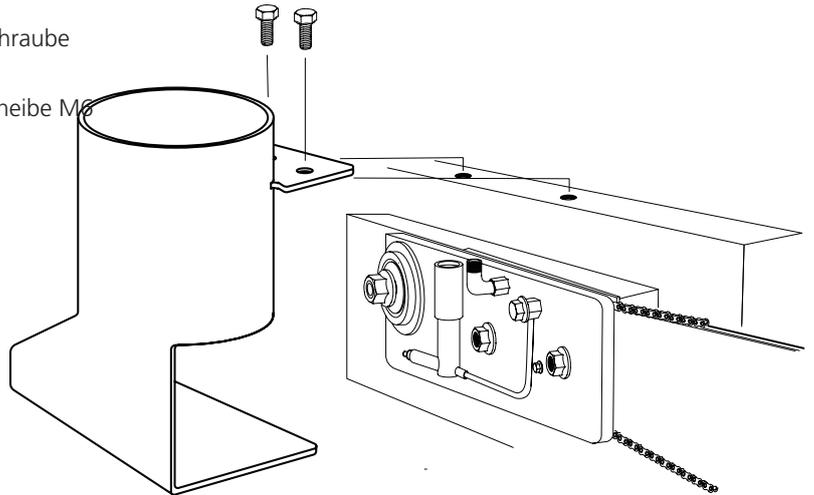
-  — 2 St. ————— Sechskantschraube M6x20
-  — 2 St. ————— Unterlegscheibe M6



MONTAGE

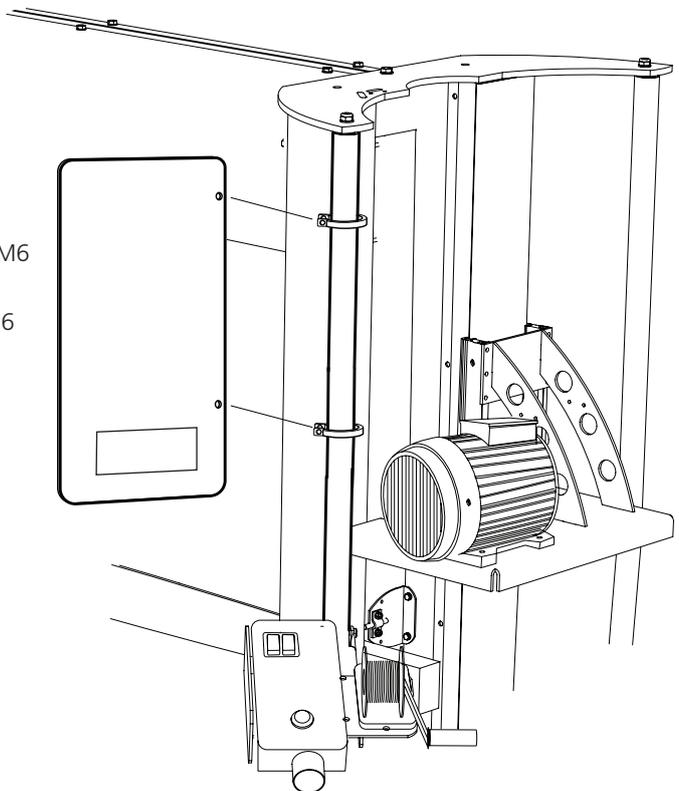
27

-  — 2 St. — Sechskantschraube M6x20
-  — 2 St. — Unterlegscheibe M6



28

-  — 2 St. — Sechskantschraube M6x20
-  — 2 St. — Sicherungsmutter M6
-  — 4 St. — Unterlegscheibe M6





Gut gemacht!

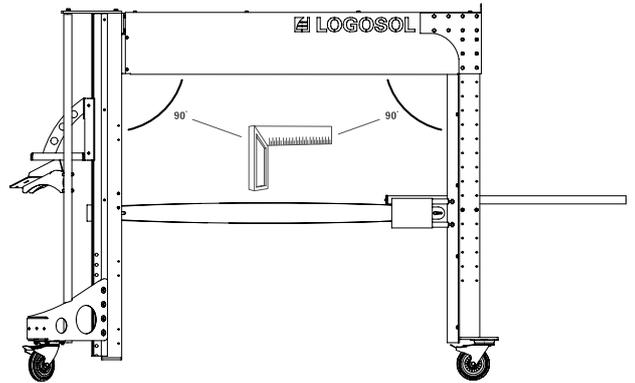
Nun die gesamte Einstellsequenz der Maschine durchführen, um ein Funktionieren sicherzustellen.

EINSTELLUNG

1

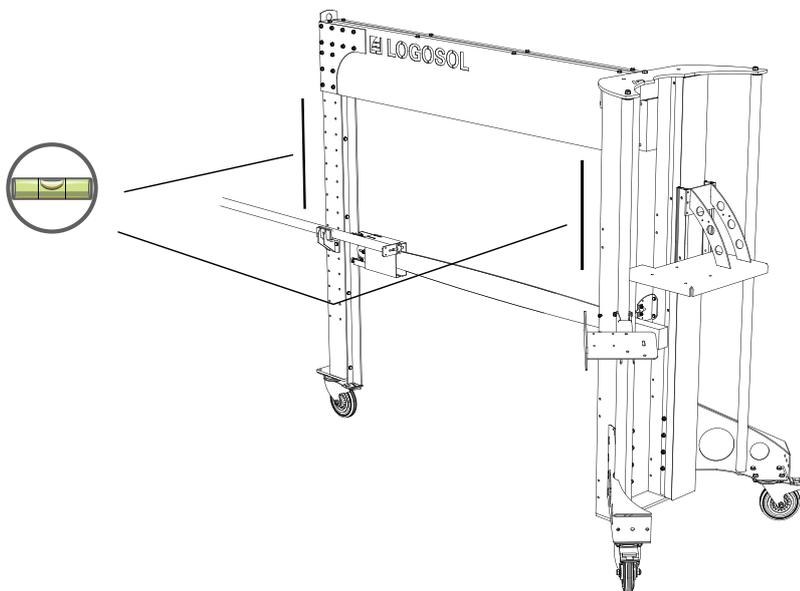
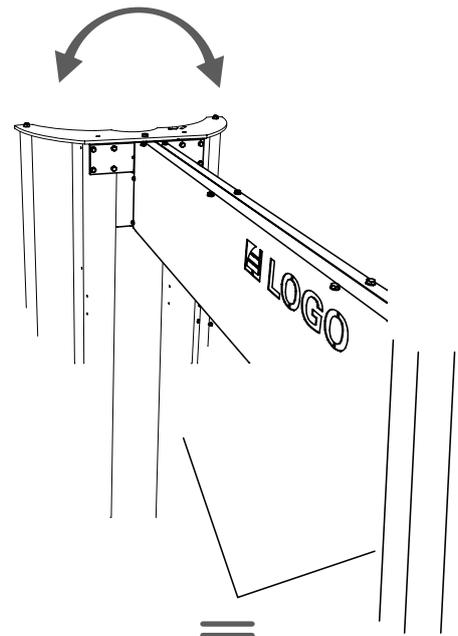
Kontrollieren, dass die Innenseite des Rahmens rechtwinklig ist.

Anderenfalls Unterlegkeile oder -scheiben unter die Befestigung am vorderen Bein legen, bis die Innenseite des Rahmens rechtwinklig ist. Die Befestigung am hinteren Bein hat ein gewisses Spiel, um ein Justieren zu erlauben.



2

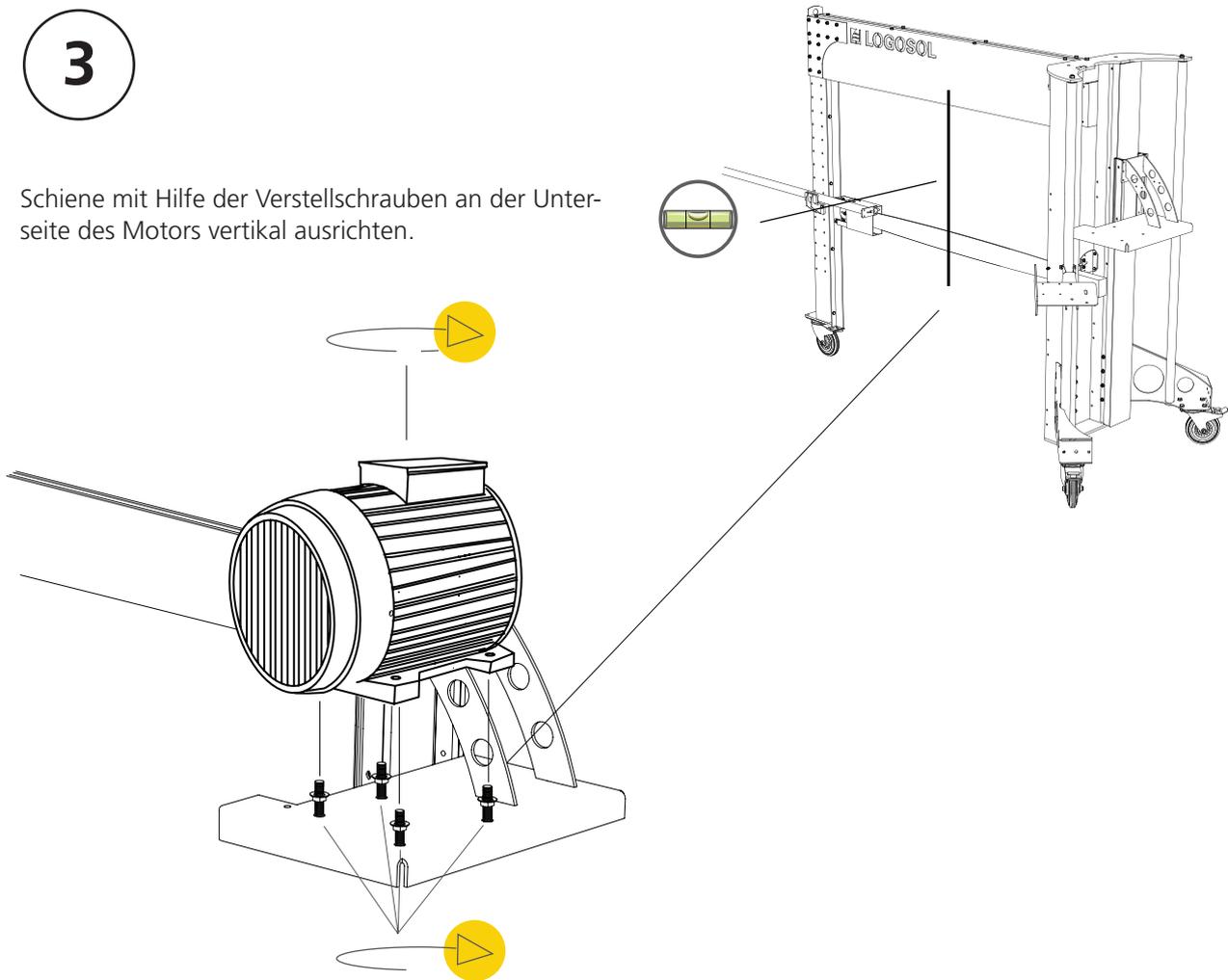
Äußeres und inneres Bein parallel ausrichten. Die Einstellschrauben am Querträger etwas lösen und das äußere Bein so drehen, dass es parallel zum inneren Bein steht. Mit Hilfe einer Wasserwaage kontrollieren, dass beide Rahmenbeine vertikal stehen.



EINSTELLUNG

3

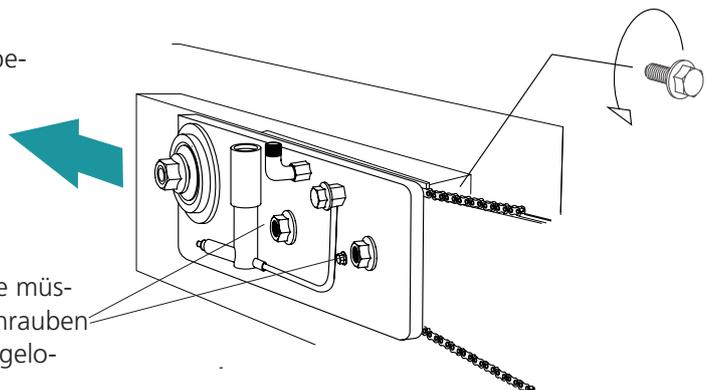
Schiene mit Hilfe der Verstellerschrauben an der Unterseite des Motors vertikal ausrichten.



4

Die Kette mit der Spannschraube an der Schienenbefestigung spannen.

Zum Spannen der Kette müssen die Befestigungsschrauben der oberen Deckplatte gelockert werden.



VORBEREITEN DES HOLZPAKETS

⚠️ Darauf achten, dass die Stromversorgung der Maschine während der Vorbereitungsarbeiten unterbrochen ist.

⚠️ Mit Bündigschneiden (F) ist gemeint: Ablängen das Paketenden, wobei das längste Verschnittstück min. 10 mm und max. 500 mm lang ist.

⚠️ Kettenbruchgefahr

⚠️ Das Aufstellen des Pakets, das Einlegen von Streulatten und das Verzurren müssen so erfolgen, dass ein Ablängen mit der Paketkappsäge möglich ist. Anderenfalls wird die Schiene eingeklemmt oder die Kette aus ihrer Nut in der Schiene herausgehoben, wobei eine große Kettenbruchgefahr besteht.

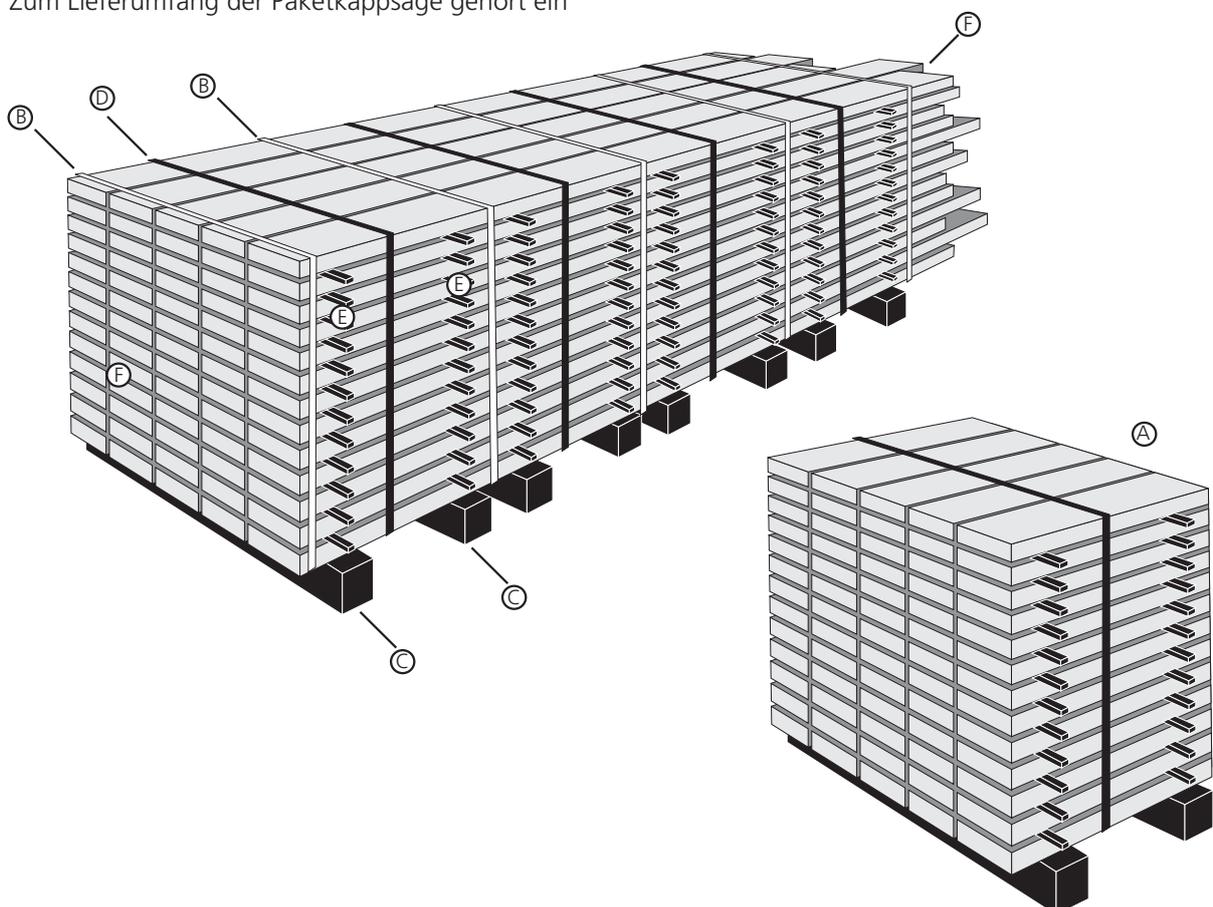
⚠️ Kippgefahr.

⚠️ Vergewissern Sie sich, dass das Ende Holzpakets, das abgelängt werden soll, auch nach dem Sägeschnitt noch stabil steht (A). Zum Lieferumfang der Paketkappsäge gehört ein

Messstab mit beweglichem Anschlag und Skala. Bestimmen Sie zunächst die ungefähre Lage aller Schnittlinien, damit Sie das Holzpaket richtig vorbereiten können. Dabei auch die Breite des Sägeschnitts berücksichtigen.

Das exakte Maß ist nach jedem Sägeschnitt neu zu bestimmen (siehe Abschnitt „Sägelänge einstellen“). Der Untergrund, auf dem das Holzpaket aufgestellt wird, muss eben und gleichmäßig sein. Legen Sie schon früh fest, wo die Sägeschnitte (B) liegen sollen. Zu beiden Seiten jedes Schnittes sind kräftige Vierkanthölzer (C) unterzulegen. Die Vierkanthölzer müssen mindestens 150 mm hoch sein. Beim Bündigsägen müssen diese Vierkanthölzer nur auf einer Seite des Sägeschnitts untergelegt werden. Das Paket muss zu beiden Seiten de Sägeschnitts fest verzurt (D, zusammengebunden) sein. Beim Bündigsägen muss das Holzpaket nur auf einer Seite des Sägeschnitts verzurt zu sein. Das Verzurrband muss, vom Sägeschnitt aus gesehen, außerhalb eventueller Streulatten (E) liegen.

⚠️ Das Verzurren darf nicht zwischen Streulatte und Ablängschnitt erfolgen.



BEDIENEINHEIT

⚠ Maschine erst anschließen, nachdem Sie dieses Handbuch vollständig gelesen und verstanden haben. Bei falscher Anwendung besteht Lebensgefahr.

- A Start
- B Nothalt/Stopp
- C Totmannknopf
- D Hubkurbel für Motoreinheit
- E Steckdose für Stromversorgung
- F Phasenwender
- G Sicherheitsraste für Hubkurbel

Start: Totmannknopf gedrückt halten und gleichzeitig die grüne Startknopf drücken.
Stopp: Den roten Stoppschalter drücken.

NOTHALT:

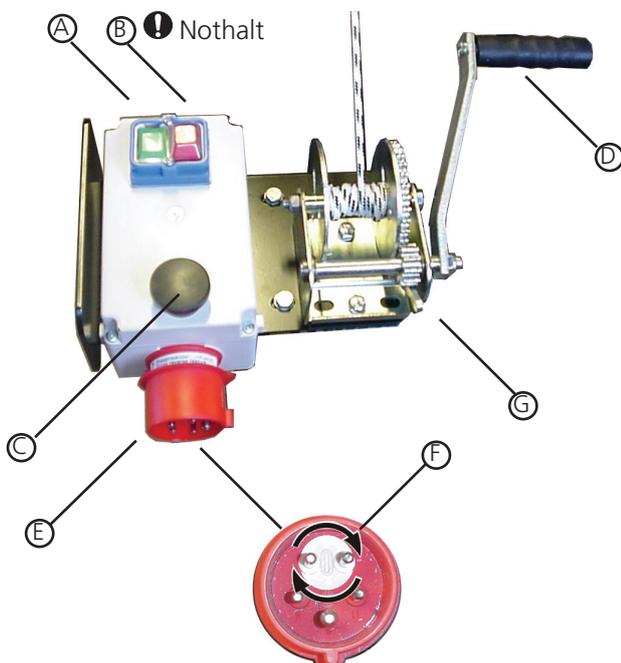
Den roten Stoppschalter drücken oder den Totmannknopf loslassen.

⚠ Der rote Stoppschalter dient als Nothalt und darf nicht blockiert werden.

⚠ Verletzungsgefahr durch Schläge durch die Hubkurbel.

⚠ Gefahr unabsichtlichen Absenkens der Sägeeinheit.

⚠ Sicherheitskurbel (D) immer festhalten, bevor die Sicherheitsraste (G) gelöst wird. Die Sicherheitsraste muss immer eingreifen. Die Sicherheitsraste nur zum Absenken der Sägeeinheit lösen.



ELEKTRISCHER ANSCHLUSS

⚠ Verletzungsgefahr durch Stromschläge.

⚠ Die Paketkappsäge muss über einen zugelassenen Fehlerstrom-Schutzschalter angeschlossen werden.

Das Netzkabel zur PAKETKAPPSÄGE an der Decke aufhängen oder auf andere Weise schützen. Nie auf das Kabel treten.

Wenn alle Anweisungen im Abschnitt „Aufstellung“ durchgeführt wurden:

Kontrollieren, dass Schiene und Kette korrekt montiert sind. Maschine (E) mit der Schiene in der oberen Stellung anschließen und von einer sicheren Position aus (siehe Sicherheitsabstände in den Sicherheitsanweisungen) die Drehrichtung des Motors kontrollieren. Die Kette soll sich an der Unterseite der Schiene auf den Motor zu bewegen.

Anderenfalls den Stromversorgungsstecker von der Maschine abziehen. In der Steckdose an der Maschine mit Hilfe eines breiten, flachen Schraubendrehers durch Drehen der Platte (F), in der zwei der Stifte sitzen, die Phasenfolge ändern.

⚠ Verletzungsgefahr durch Stromschläge.

⚠ Die elektrische Anlage der Maschine darf nur von befugten Personen geöffnet werden.

⚠ Zum Ändern der Phasenfolge braucht die Steckdose nicht geöffnet zu werden.

SÄGEN EINES PAKETS

⚠ Nichtbeachtung der Warnhinweise und Anweisungen in diesem Bedienerhandbuch kann zu schweren Verletzungen führen.

❗ Vor Beginn des Sägevorgangs...

...müssen Sie die Warnhinweise und Sicherheitsvorschriften sowie die sonstigen Anweisungen in diesem Handbuch gelesen und verstanden haben.

...muss die Paketkappsäge gemäß den Anweisungen im Abschnitt „Holzpaket für das Ablängen vorbereiten“ und „Sägeschnitt der Paketkappsäge positionieren“ in der korrekten Position fixiert worden sein.

Die Schiene auf das Holzpaket absenken. Den Schienenschutz (A) an der Schienenführung auf die geeignete Länge einstellen. Der Schutz soll möglichst nahe am Holzpaket liegen. Die Schiene wieder ganz nach oben kurbeln.

❗ Der Abstand zwischen Holzpaket und Schienenschutz darf maximal 50 mm betragen. Längere Schienenschutze können bei LOGOSOL bestellt werden.

❗ Den Sägeweg der Schiene und den Boden unter der Schiene kontrollieren, um unabsichtliches Hineinsägen zu verhindern.

❗ Vor dem Sägen kontrollieren, dass die Sägekette frei und unbehindert auf der Schiene läuft. Schutzhandschuhe tragen.

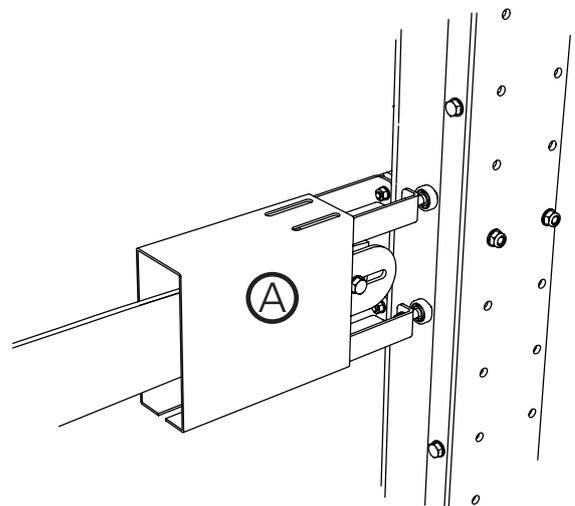
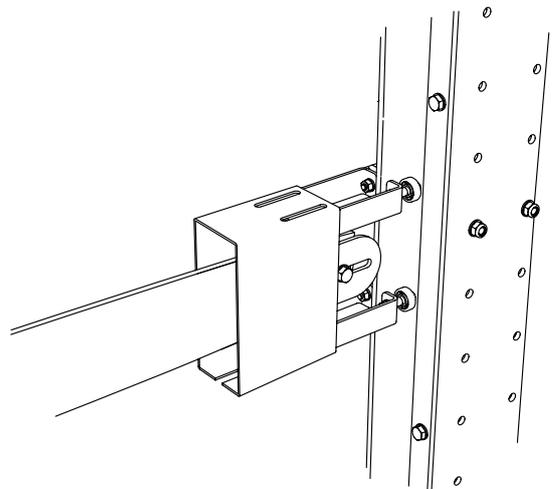
❗ Das Netzkabel erst anschließen, wenn die Paketkappsäge in der korrekten Position fixiert ist.

⚠ Es besteht die Gefahr, dass der Bediener von Holzstücken getroffen wird, die gegen Laufrichtung der Kette weggeschleudert werden.

❗ Immer so stehen, dass das Gesicht durch die Schutzscheibe geschützt ist.

❗ Siehe Abschnitt „Bedieneinheit“. Vor dem Starten des Motors die Hubkurbel festhalten und die Sicherheitsraste lösen.

❗ Die Sägeeinheit darf beim Sägen nicht nach unten gedrückt werden, um die Vorschubkraft zu erhöhen. Das Eigengewicht der Sägeeinheit sorgt



für die höchst zulässige Vorschubkraft. Wenn sich die Sägekette „festbeißt“, ist größte Vorsicht geboten. Wenn die Sägeeinheit nicht leicht durch das Holzpaket schneidet, den Sägevorgang sofort abbrechen. Die Stromversorgung unterbrechen und die Ursache des Fehlers beseitigen. Eine mögliche Fehlerursache ist, dass die Kette im Holz eingeklemmt und aus der Führungsnut an der Oberseite der Schiene gehoben wurde.

⚠ Wird die Kette aus der Führungsnut der Schiene gehoben, kann die Kette reißen. Dabei besteht Lebensgefahr. Reißt die Kette, kann die Kette mit hoher Geschwindigkeit aus der Maschine herausgeschleudert werden, und zwar in beide Richtungen in Verlängerung der Schiene.

Die Säge langsam mit der Kurbel absenken, bis das gesamte Holzpaket durchgeschnitten ist. Beim Bündigschneiden besonders langsam kurbeln. Die Paketkappsäge durch Loslassen des Totmannknopfes oder durch Drücken des roten Stoppschalters ausschalten (siehe Abschnitt „Bedieneinheit“).

LINIE FÜR BÜNDIGSCHNITT ANZEICHNEN.

Vor dem Sägen mit der Paketkappsäge empfiehlt es sich, die gewünschten Schnittlinien zunächst an den Paketseiten anzuzeichnen. Den Schnitt für das Bündigschneiden auf beiden Seiten des Holzpakets anzeichnen. Die Länge der Verschnittstücke muss zwischen min. 10 mm und max. 500 mm liegen.

1. Paketkappsäge nach der angezeichneten Linie ausrichten.
2. Den Winkel der Paketkappsäge mit Hilfe der Kurbel des höhenverstellbaren Rades grob einstellen.
3. Das obere Visier genau an der Linie ausrichten und auf der Seite des Holzpakets, die nicht abgesägt



wird, eine Schraube in die Bohrung am Visier eindrehen.



4. Das untere Visier mit Hilfe der Radkurbel feineinstellen.

5. Um das Holzpaket herumgehen und den Sägeschnitt auf der anderen Seite ausrichten: Der Visierstab muss sich auf der Seite des Holzpakets befinden, die nicht abgesägt wird. Der Halter des Visierstabs muss so montiert sein, dass

Sie in der Nähe der Mitte des Holzpakets messen können.



6. Den Visierstab an das Paket heranführen.
7. Der Kunststoffstift, der die Position des Sägeschnitts anzeigt, soll annähernd horizontal stehen.
8. Den Visierstab in seinem Halter festziehen.
9. Die Paketkappsäge ausrichten und die Position durch Hinunterdrücken des Verriegelungsfußes am Rad fixieren (evtl. auch den festen Visierstab im Paket festschrauben, in diesem Fall Punkt 9 übergehen).
10. Den Visierstab lösen, zurückziehen und im 90° drehen, so dass der Kunststoffstift nicht im Weg der Sägekette liegt.

⚠ Abgesägte Holzstücke können gegen den Bediener geschleudert werden.

⚠ Hinter der Schutzscheibe stehen. Schutzbrille tragen. Sicherstellen, dass andere Personen den Sicherheitsabstand einhalten.

12. Entlang der angezeichneten Schnittlinie sägen, dabei die Anweisungen im Abschnitt „Sägen eines Pakets“ befolgen. Sämtliche Sicherheitsvorschriften befolgen und Warnhinweise beachten. Beim ersten Schnitt die Kunststoff-Visierstifte kalibrieren. Die Stifte hierzu einige Millimeter hervorstehen lassen und dann absägen. Danach zeigen die Stifte exakt die Position der Sägelinie an.

SÄGELÄNGE EINSTELLEN

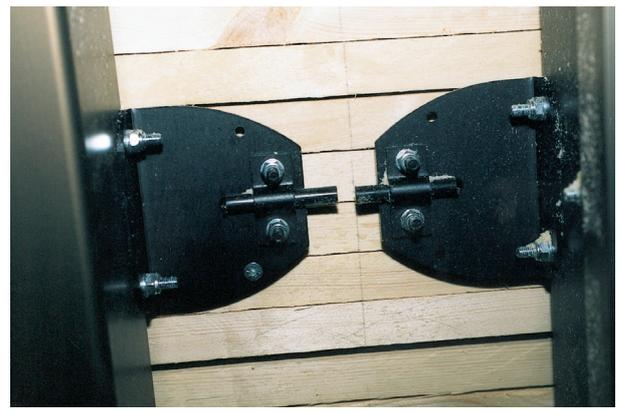


Bündigschneiden

Nach dem Bündigschneiden eines Paketendes dient diese Schnittfläche als Bezugsgröße für das Ausmessen des nächsten Sägeschnitts.



Den Anschlag des Messstabs auf das gewünschte Maß einstellen.



Den Anschlag an die Schnittfläche anlegen und die neue Schnittlinie oben und unten an beiden Seiten des Holzpakets anreißen.

SCHNEIDGARNITUR AUSTAUSCHEN

Nach einiger Zeit verliert die Kette an Schärfe. Die Kette lässt sich zum Schärfen einfach abnehmen. Es empfiehlt sich, eine elektrische Schleifmaschine zu verwenden, die Kette kann aber auch mittels einer runden Kettenfeile geschärft werden.

Kaufen Sie nur Originalketten, -kettentreibräder und -schienen von LOGOSOL, damit Sie immer garantiert die richtige Schneidgarnitur benutzen.

Eine neue Kette muss u. U. bereits nach dem ersten oder zweiten Sägeschnitt nachgespannt werden.

! Verletzungsgefahr durch scharfe Schneiden und heiße Oberflächen!

! Vor Beginn der Wartungsmaßnahmen sicherstellen, dass die Stromversorgung unterbrochen und die Sägekette völlig zum Stillstand gekommen ist. Die Kette kann heiß sein. Stets Schutzhandschuhe tragen.

Schiene und Kette ausbauen:

Die Schienenspitzenführung muss zum Tauschen der Kette nicht entfernt werden.

1. Den Spänestutzen ausbauen.

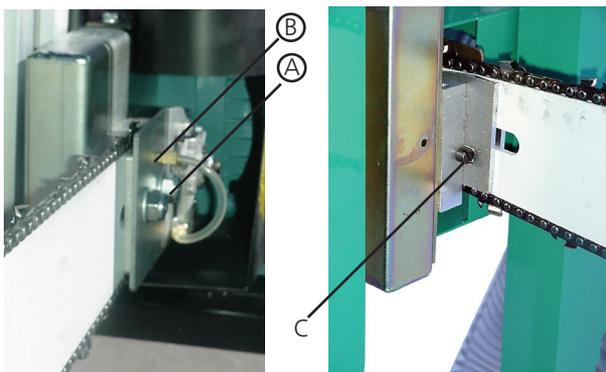
2. Die Kette auf die Schiene legen und mit Klebeband befestigen, sodass sie nicht nach unten von der Schiene weg hängt.

3. Eine geeignete Abstützung, z. B. eine Euro-Palette, unter die Schiene legen.

4. Die Motoreinheit absenken, bis die Schiene auf der Abstützung ruht.

5. Den Kettenspanner (C) ganz nach hinten führen.

6. Die Schienenmutter (A) lösen und die Abdeckung (B), an der die Ölpumpe sitzt, abnehmen.



7. Die Schiene abnehmen.

Eine neue Kette ist oft etwas kürzer und lässt sich deswegen eventuell nur schwer über das Kettenrad ziehen. Nach einiger Betriebszeit dehnt sich die Kette etwas und lässt sich dann leichter montieren.

(Den Spänestutzen ausbauen.)

1. Die Kette auf die Schiene legen und mit Klebeband befestigen, sodass sie nicht nach unten von der Schiene weg hängt.

2. Die Motoreinheit während des Einbaus absenken, bis die Schiene auf der Abstützung, z. B. Euro-Palette, ruht.

3. Kontrollieren, dass der Kettenspanner (C) ganz nach hinten geführt ist.

4. Die Schiene auf der Abstützung auflegen.

5. Die Schienenspitzenführung in das T-Profil einsetzen (je nach Länge der Kette ist dies eventuell erst nach dem Spannen der Kette möglich).

6. Die Schiene auf die Schienenschrauben (A) setzen. Die Sägekette um das Kettentreibrad legen. Kontrollieren, dass das Kettenrad dicht am Lagergehäuse anliegt und dass der Rand der Schienenschrauben in der Nut der Schiene liegt.

7. Die Abdeckung (B) auf die Schienenschrauben setzen und die Schienenmutter aufsetzen und handfest anziehen.

8. Die korrekte Lage von Schiene, Kette und Schienenspitzenführung überprüfen.

9. Die Kette mit der Spannschraube (C) spannen. Die Kette muss an der Schienenunterseite anliegen.

10. Die Schienenmutter (A) festziehen.

11. Die Kette mit der Hand durchziehen und kontrollieren, dass sie unbehindert auf der Schiene läuft (Schutzhandschuhe tragen). Ist das nicht möglich, ist die Kette eventuell nicht richtig über das Treibrad gelegt oder zu fest gespannt.

12. Die Sägeeinheit in die oberste Position bringen. Kontrollieren, dass die Schienenspitzenführung über die ganze Strecke in der richtigen Lage bleibt.

13. Den Spänestutzen wieder anbringen.

FEHLERSUCHE - SCHNEIDGARNITUR

Die Schiene darf beim Sägen nicht schief schneiden. Fehler an der Schneidgarnitur lassen sich am besten erkennen, wenn die Schiene nach dem Sägeschnitt in ihre natürliche Stellung zurückfedert. Wenn die Sägeschiene nicht leicht an der gesägten Fläche anliegt, sondern dagegen drückt oder sich von ihr abhebt, kann das auf Fehler der Schiene oder der Sägekette hindeuten.

Ursachen für Fehler an der Schneidgarnitur:

1. Eine häufige Ursache für Probleme beim Sägen mit der Paketkappsäge ist eine unscharfe Kette.
2. Die Kette kann einseitig beschädigt sein, z. B. wegen Metallgegenständen im Holz. Die Kette schneidet dann zwar noch, zieht dabei aber nach einer Seite.
3. Die Kette wurde falsch geschliffen, so dass die Schneidzähne auf einer Seite länger sind als auf der anderen. Nehmen Sie beim Schleifen der rechten und der linken Kettenseite jeweils möglichst dieselbe Arbeitshaltung ein, um ein gleichmäßiges Ergebnis zu erzielen. Fehler an einzelnen Sägezähnen oder das vollständige Fehlen einzelner Sägezähne beeinträchtigt die Funktion der Kette normalerweise nicht spürbar.
4. Wenn nach einer Zeit problemlosen Sägens die Präzision nachlässt, liegt das fast immer am Verschleiß der Schiene.

Die Schiene kann schief ziehen.

Der Winkel der Sägeschiene muss exakt nach der Sägerichtung ausgerichtet sein. Die Abweichung darf maximal 0,1 mm von der Schienenbreite betragen. Siehe Seite 27.

Wird die Kette einseitig beschädigt oder ungleichmäßig geschliffen, kann sie schiefziehen. Die Kette beansprucht die eine Lauffläche stärker als die andere, bei fortgesetztem Sägen wird die Schiene einseitig verschliffen. Eine einseitig verschliffene Schiene kann dann auch nach dem Kettenwechsel schief ziehen, außerdem wird auch die neue Kette verschliffen.

Eine einseitig verschliffene Schiene lässt sich reparieren. Die Laufflächen gleich hoch feilen, z. B. mit einer UKF-Feile (Art.-Nr. 9999-000-0450).

Eine andere gängige Ursache für das Schiefziehen der Schiene ist normaler Verschleiß. Die Treibglieder schleifen dann auf dem Nutgrund, und die Kette wird nicht mehr von den Laufflächen gestützt. Dies macht sich durch den Verschleiß der Treibgliednasen bemerkbar.

Kettenöl mit den Fingern prüfen.

Das Kettenöl sollte zähflüssig sein. Es soll lange Fäden ziehen, wenn man einen Tropfen zwischen Daumen und Zeigefinger zusammendrückt und danach die Finger spreizt. Bilden sich nur 2-3 Fäden, ist das Haftungsvermögen des Öls nicht ausreichend hoch und das Öl wird beim Sägen an der Schienenspitze weggeschleudert. Wir empfehlen das pflanzliche Hochleistungsöl für Sägewerke von LOGOSOL (Art.-Nr. 0718-000-1010, 10 Liter) Der Ölfluss lässt sich mittels einer Stellschraube an der Ölpumpe einstellen. Diese ist ab Werk auf maximalen Ölfluss eingestellt und darf nicht verändert werden.

KETTE SCHÄRFEN

Die Schneidzähne einer Sägekette sind mit einer sehr dünnen Chromschicht überzogen. Das macht die Schneiden besonders scharf und verschleißfest. Solange diese Chromschicht erhalten bleibt, ist die Schärfe der Sägekette gewährleistet.

Durch regelmäßiges Schärfen, bevor die Kette stumpf ist, lässt sich der Verschleiß an Sägeschiene und Kette minimieren.

Wenn Sie jedoch noch 5-10 weitere Schnitte machen, nachdem die Schneide aus der Chromschicht hervorgetreten ist, wird die Kette so stumpf, dass die Sägekapazität stark herabgesetzt ist. Die Schneidgeschwindigkeit lässt nach und der Vorschubdruck erhöht sich. Sägeschiene und -kette laufen schnell heiß. Sie können zwar noch sägen, aber die Schneidgarnitur ist großem Verschleiß ausgesetzt.

Beim Nachschärfen einer sehr stumpfen Sägekette besteht die Gefahr, dass die Chromschicht nicht erreicht wird. Die Kette ist dann zwar zunächst scharf, wird aber, da die schützende Chromschicht fehlt, sehr schnell wieder stumpf.

Wenn nicht rechtzeitig nachgeschärft wird, muss ein großer Teil des Schneidzahns abgefeilt werden. Dies verkürzt die Lebensdauer der Sägekette. Da sich bei einer stumpfen Sägekette der Vorschubdruck erhöht, wird auch die Sägeschiene stärker abgenutzt und es besteht die Gefahr eines Kettenbruchs.

Zusammenfassung: Schärfen Sie die Kette, bevor sie stumpf wird. Hierdurch lässt sich der Verschleiß der Sägegarnitur reduzieren, und Sie erzielen ein besseres Schnittbild.

WARTUNG

Wenn Sie die Schneidgarnitur in Ordnung halten, erzielen Sie die gewünschten Holzmaße, das Sägen geht schneller und die Schneidgarnitur hält länger. Das regelmäßige Schleifen der Kette ist besonders wichtig, wenn Sie trockenes Holz, Laubhölzer oder Holz mit Sand und Erde in der Rinde sägen.

Schärfen Sie die Kette, bevor sie stumpf ist

Die nachlassende Schärfe der Kette äußert sich durch ein Absinken der Schnittgeschwindigkeit, außerdem wird die Schiene heiß und der Vorschub verlangsamt sich. Den Sägevorgang sofort abbrechen! Eigentlich ist es zum Feilen jetzt schon zu spät. Durch das Sägen mit stumpfer Kette wird die Schneidgarnitur stark beansprucht. Feilen Sie die Kette daher, bevor sie stumpf ist!

Sorgen Sie für eine bequeme Arbeitsstellung

Ein gutes Ergebnis lässt sich sowohl mit der Handfeile als auch mit einem elektrischen Kettenschleifgerät erzielen. Beim manuellen Schleifen braucht die Kette nicht abgenommen zu werden. Wir empfehlen eine Doppelfeile mit eingebauter Tiefenbegrenzerfeile (Pferd 5,5 mm Art.-Nr. 9999-000-0420).

Kettenbruch vermeiden

Sägt man zu lange mit stumpfer Kette, kann die Kette reißen. Die Kette reißt unter den Sägezähnen, und der Verschleiß des Materials an der Stelle ist erkennbar.

Ist hingegen ein Treibglied gebrochen, kann es sein, dass Kette und Ritzel nicht zusammenpassen. Das Kettenrad bei jedem Kettenwechsel kontrollieren.

HOLZTROCKNUNG

Nach dem Sägen muss das Holz korrekt getrocknet werden, da das Holz sonst von Pilzen befallen werden kann.

Die beste Jahreszeit für das Trocknen im Freien ist der Frühling. Dann ist die relative Luftfeuchtigkeit sehr niedrig und das Holz trocknet im Laufe weniger Wochen.

Sägen Sie einige kräftige Vierkanthölzer von ca. 15 x 15 cm auf die Länge, die der Breite Ihres Holzpakets entspricht, damit das Holz nicht auf dem Boden liegt. Der Boden soll trocken, eben und frei von Bewuchs sein. Die Vierkanthölzer im Abstand von max. 1 m auslegen und darauf achten, dass sie exakt auf einer Ebene liegen.

Gleichmäßig dicke, trockene Streulatten von 2,5 x 2,5 cm oder 2,5 x 5 cm auf dieselbe Länge schneiden wie die Vierkanthölzer. (Die Latten lassen sich mit einem zusätzlichen Schnitt beim Besäumen Ihrer Bretter herstellen.)

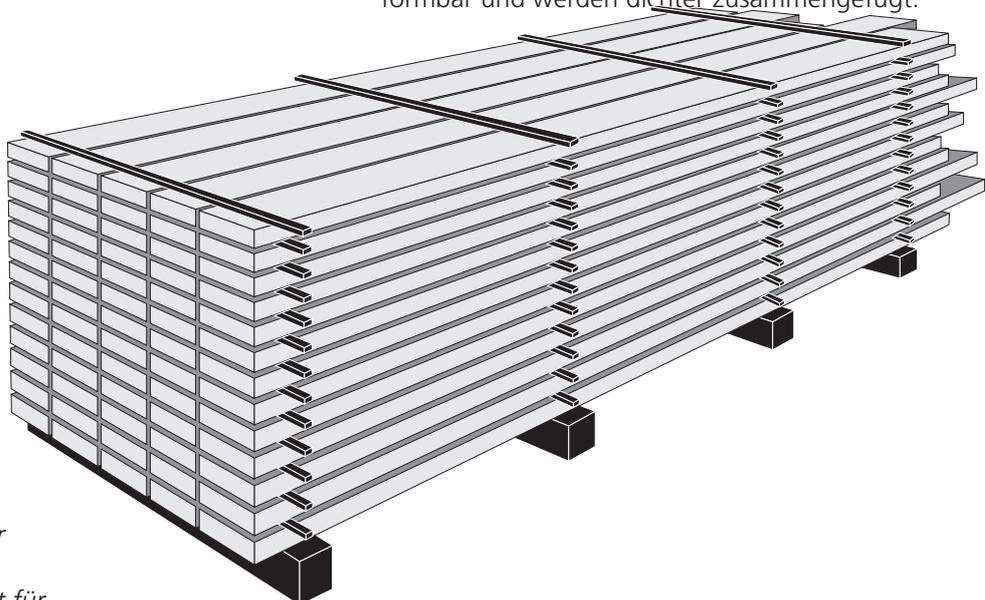
Die erste Lage Bretter auf die Unterlage legen. Die Bretter müssen von gleicher Dicke sein und mit ein paar Zentimetern Abstand ausgelegt werden. Dann über jedem untergelegten Vierkantholz eine Streulatte auslegen, danach die nächste Lage Bretter auslegen. Die Streulatten müssen genau übereinander gelegt werden, das sich die unteren Bretter sonst unter dem Gewicht des wachsenden Pakets durchbiegen würden.

Je höher das Paket gebaut wird, desto größerer Druck wirkt auf die Bretter, was von Vorteil ist. Das Holzpaket mit einem Regenschutz aus Kunststoff, Blech oder Masonit abdecken, jedoch die Seiten offen lassen. Abdeckung mit großen Steinen o.ä. beschweren, damit auch die oberste Schicht einen gewissen Druck erfährt.

Soll das Holz zu feineren Schreinerarbeiten verwendet werden, sollte es vor der Verarbeitung weitere 3-4 Wochen (bei dickerem Holz entsprechend länger) in einem beheizten Raum oder einer Trockenkammer getrocknet werden.

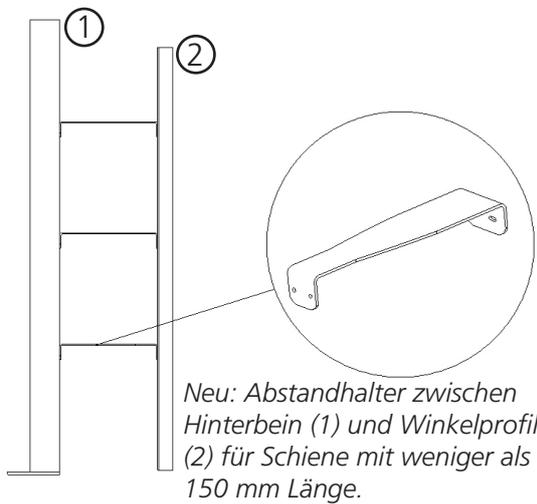
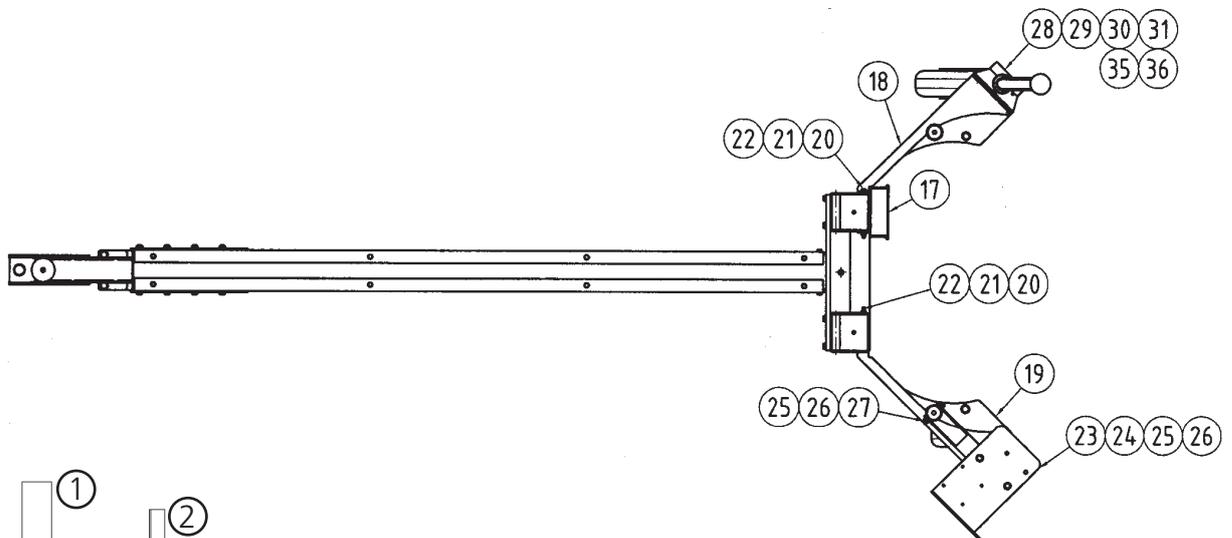
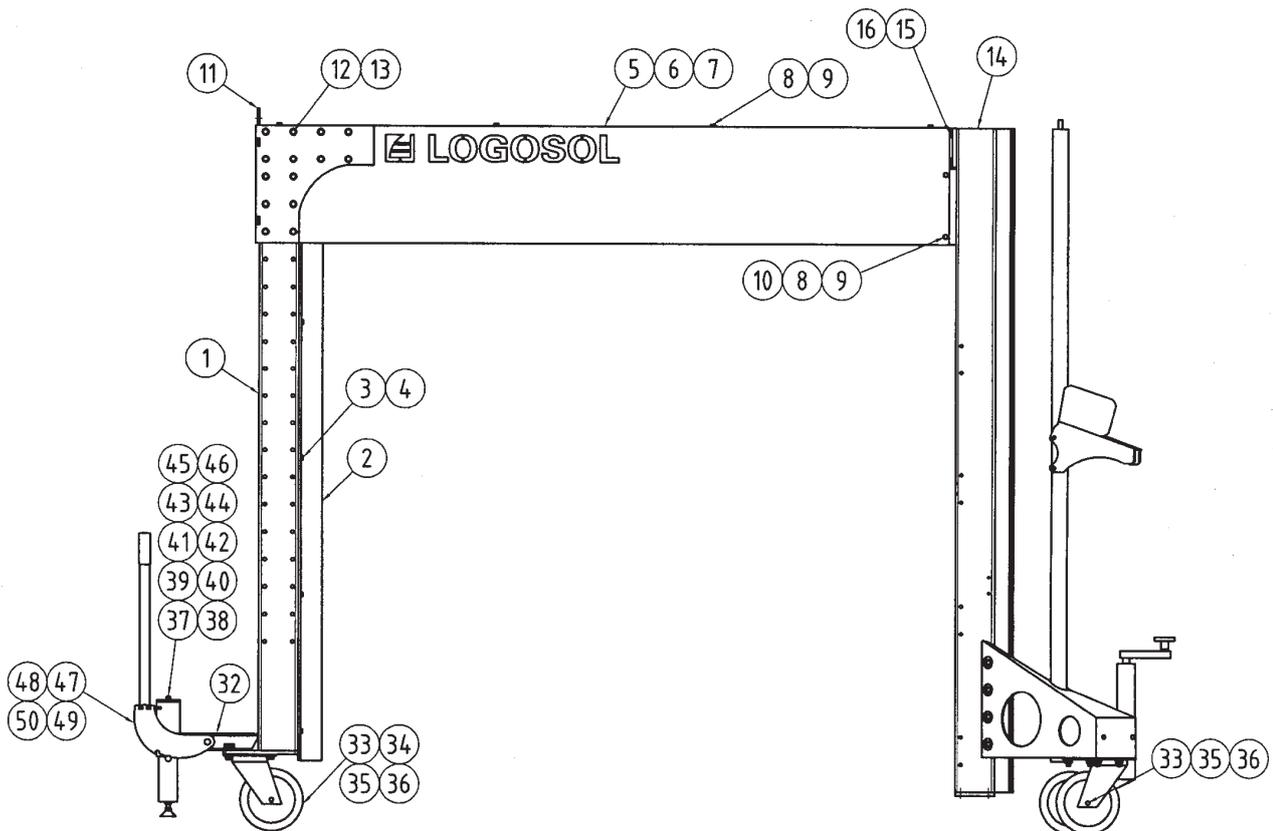
Für manche Verwendungszwecke eignet sich auch ungetrocknetes Holz. Es ist jedoch zu beachten, dass dieses Holz mit der Zeit in Breite und Höhe ca. 5% schrumpft. In der Länge schrumpft das Holz ebenfalls, jedoch nur um 0,3%, was meistens vernachlässigbar ist. Um Holzfäuleschäden zu vermeiden, sollte rohes Holz nicht an Stellen mit schlechter Luftzirkulation verbaut werden. Noch ein Tipp: Niemals zwei Nägel direkt nebeneinander ins Holz schlagen. Wenn das Holz trocknet, wird es zwischen den Nägeln mit großer Wahrscheinlichkeit reißen. Zunächst nur einen Nagel einschlagen, dann das Holz trocknen lassen und erst danach den anderen Nagel einschlagen.

Bei der Blockbauweise ist es dagegen ein Vorteil, ungetrocknetes Holz zu verwenden. Die Wände werden schwerer, die Blöcke sind dann noch formbar und werden dichter zusammengefügt.



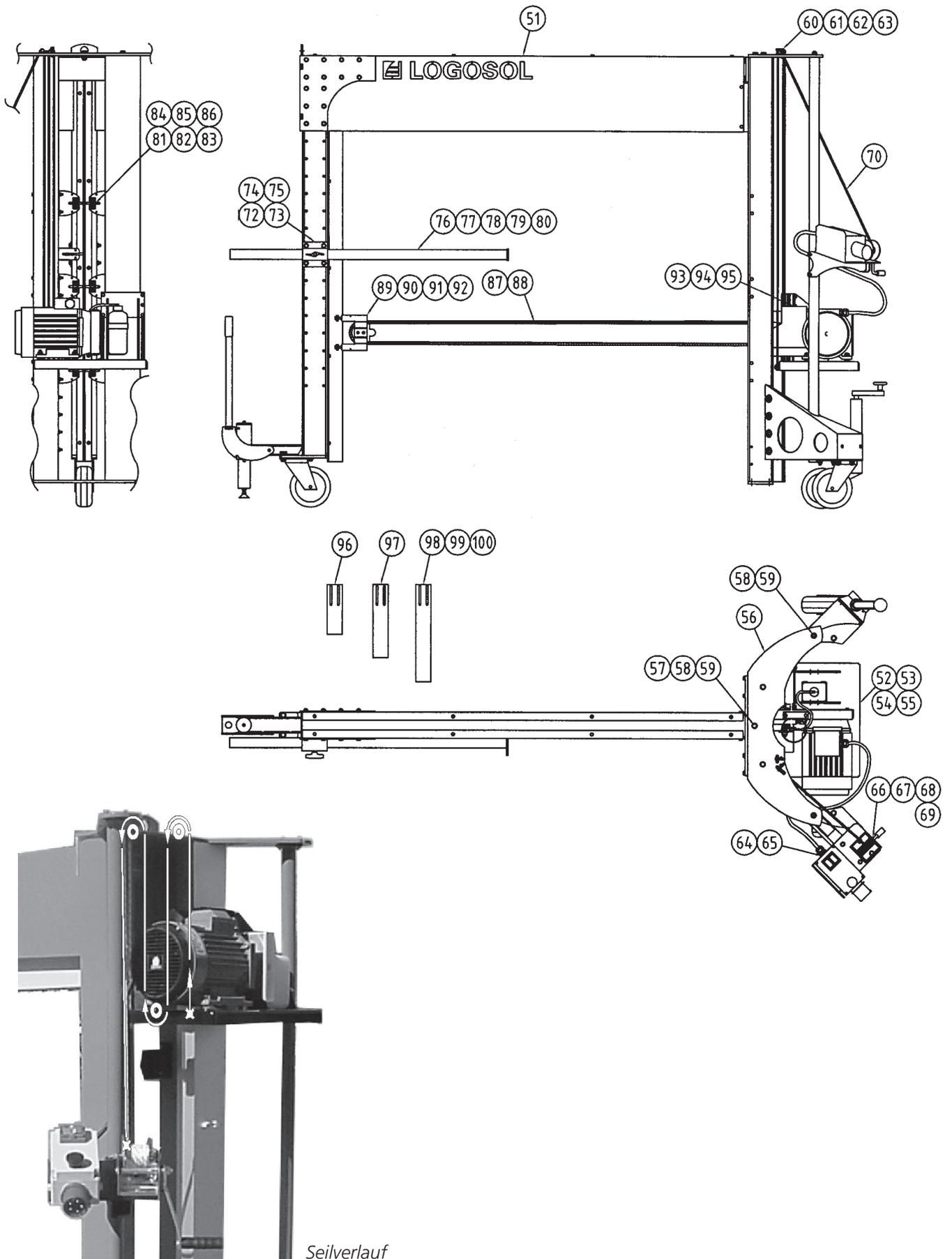
LOGOSOL bietet auch elektrische Holz Trockner an, mit denen sich eine erstklassige Holzqualität für Schreinerarbeiten erzielen lässt.

Teilenr.	Anzahl	Benennung	Information	Artikelnummer
1	1	Hinterbein	Pk-13	8510-001-0070
2	1	Winkelprofil, hinteres Bein	Pk13-2	8510-001-0072
3	10	Sechskantschraube	M6S 933 M6x20	9008-319-1349
4	10	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
5	1	Querträger	Pk-15	8510-001-0065
6	1	Linker Schutz	Pk-18	8510-001-0067
7	1	Rechter Schutz	Pk-18-1	8510-001-0069
8	12	Sechskantschraube	M6S 933 M6x20	9008-319-1349
9	12	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
10	4	Sicherungsmutter	985 M6 Fzb	9214-320-0090
11	1	Eckelement	Pk-14	8510-001-0092
12	14	Sechskantschraube	M6S 931 M8x120 FZB	9007-319-1880
13	1	Sechskantmutter	M6M 934 M8 Fzb	9210-260-1100
14	1	Vorderes Bein	Pk-17	8510-001-0055
15	8	Sechskantschraube	M6S 931 M8x35 FZB	9007-319-1870
16	8	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 8,4 Fzb	9291-021-0180
17	1	Lineal, Paketkappsäge	Pk-16	8510-001-0063
18	1	Rechtes Bein	Pk-11, Pos. 1	8510-001-0120
19	1	Linkes Bein	Pk-11, Pos. 2	8510-001-0122
20	11	Sechskantschraube	M6S 931 M6x120 FZB	9007-319-1880
21	11	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
22	11	Sicherungsmutter	985 M6 Fzb	9214-320-0900
23	1	Halter für Bedienteil		8510-001-0084
24	2	Sechskantschraube	M6S 933 M8x20 Fzb	9007-319-1820
25	4	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 8,4 Fzb	9291-021-0180
26	4	Sechskantmutter	M6M 934 M8 Fzb	9210-260-1100
27	2	Sechskantschraube	M6S 931 M8x60 Fzb	
28	1	Verstellbare Stütze 1025, inkl. Befestigung, ohne Rad 12201		8510-001-0074
29	1	Rad zu verstellbarer Stütze. Mit Nadellager 160 mm T32422		8510-001-0076
30	1	Rohrhülse	20x1,5x84, 11810	
31	1	Sechskantschraube	M6S 933 M10x25 FZB	9007-319-1025
32	1	Befestigung, Feststellstütze	Pk-pf-05-2	8510-001-0098
33a	1	Rad mit Feststellung, 160 mm BR		8510-001-0075
33b	1	Rad ohne Feststellung, 160 mm BR	31335	8510-001-0068
34	4	Sechskantschraube	M6S 933 M10x30 FZB	9008-319-1830
35	14	Runde Unterlegscheibe	Brb 10,5x22x2 Fzb	9291-021-0200
36	8	Sicherungsmutter	985 M10 Fzb	9214-320-1305
37	1	Feststellrohr, Feststellstütze	Pk-pf-15	8510-001-0100
38	1	Welle	Pk-pf-	8510-001-0116
39	2	Einsatzmutter	M8	8510-001-0104
40	1	Feder		8510-001-0104
41	1	Kleine Unterlegscheibe	Pk-pf-	8510-001-0110
42	1	Große Unterlegscheibe	Pk-pf-	8510-001-0112
43	1	Oberes Deckblech		8510-001-0061
44	1	S	985 M6 Fzb	9214-320-0090
45	1	Verstellbarer Fuß	SF 20 41	8510-001-0073
46	1	Mutter	M6M 934 M10 Fzb	9214-320-1305
47	1	Spannhebel Feststellstütze	Pk-pf-05-2	8510-001-0094
48	1	Handgriff		8510-001-0096
49	1	Abstandhülse	8/6/10	4510-723-2511
50	1	Sicherungsmutter	M6	0000-500-0001

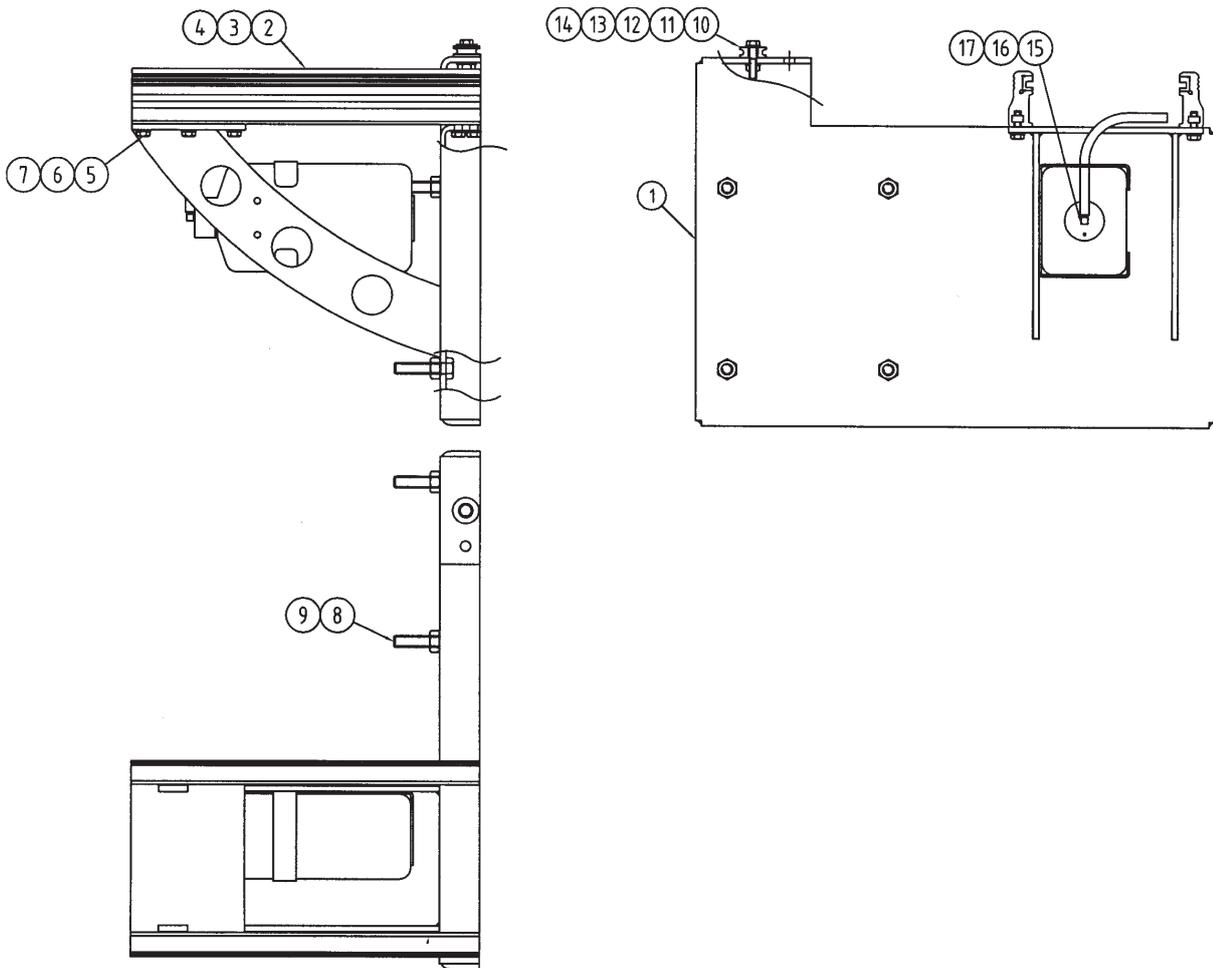


Neu: Abstandhalter zwischen Hinterbein (1) und Winkelprofil (2) für Schiene mit weniger als 150 mm Länge.

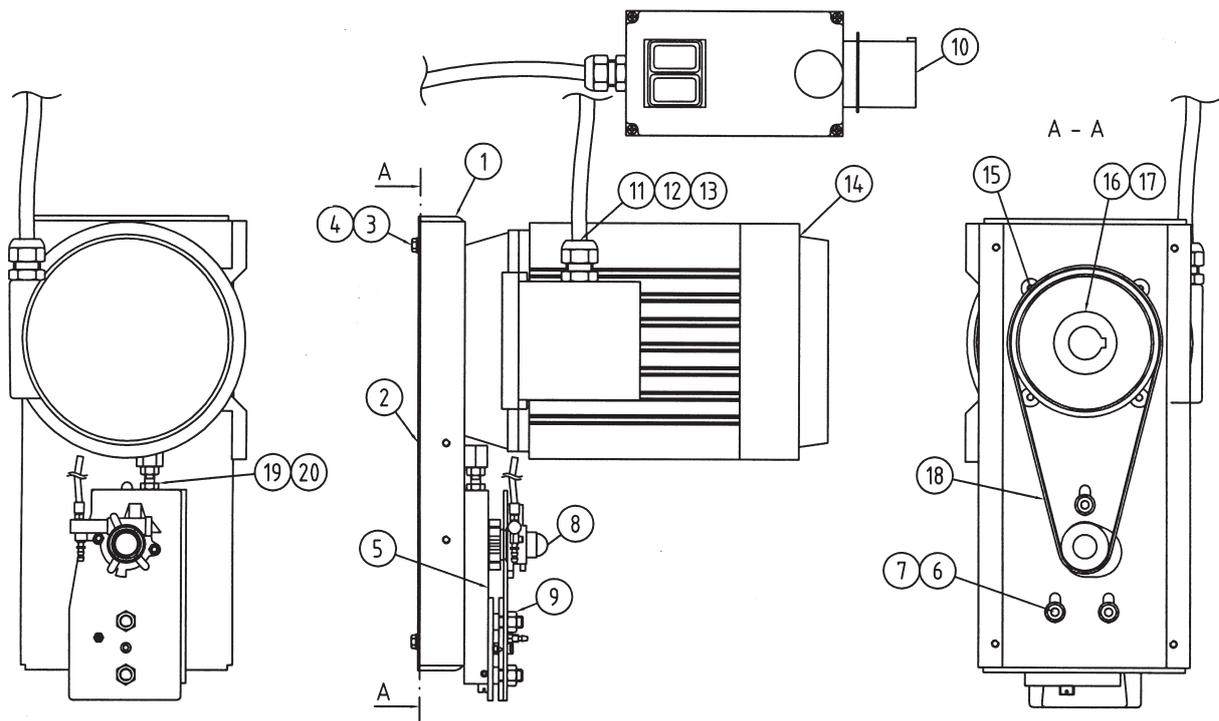
Teilenr.	Anzahl	Benennung	Information	Artikelnummer
1	1	Hinterbein	Pk-13	8510-001-0070
2	1	Winkelprofil, hinteres Bein	Pk13-2	8510-001-0072
3	10	Sechskantschraube	M6S 933 M6x20	9008-319-1349
4	10	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
5	1	Querträger	Pk-15	8510-001-0065
6	1	Linker Schutz	Pk-18	8510-001-0067
7	1	Rechter Schutz	Pk-18-1	8510-001-0069
8	12	Sechskantschraube	M6S 933 M6x20	9008-319-1349
9	12	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
10	4	Sicherungsmutter	985 M6 Fzb	9214-320-0090
11	1	Eckelement	Pk-14	8510-001-0092
12	14	Sechskantschraube	M6S 931 M8x120 FZB	9007-319-1880
13	1	Sechskantmutter	M6M 934 M8 Fzb	9210-260-1100
14	1	Vorderes Bein	Pk-17	8510-001-0055
15	8	Sechskantschraube	M6S 931 M8x35 FZB	9007-319-1870
16	8	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 8,4 Fzb	9291-021-0180
17	1	Lineal, Paketkappsäge	Pk-16	8510-001-0063
18	1	Rechtes Bein	Pk-11, Pos. 1	8510-001-0120
19	1	Linkes Bein	Pk-11, Pos. 2	8510-001-0122
20	11	Sechskantschraube	M6S 931 M6x120 FZB	9007-319-1880
21	11	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
22	11	Sicherungsmutter	985 M6 Fzb	9214-320-0900
23	1	Halter für Bedienteil		8510-001-0084
24	2	Sechskantschraube	M6S 933 M8x20 Fzb	9007-319-1820
25	4	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 8,4 Fzb	9291-021-0180
26	4	Sechskantmutter	M6M 934 M8 Fzb	9210-260-1100
27	2	Sechskantschraube	M6S 931 M8x60 Fzb	
28	1	Verstellbare Stütze 1025, inkl. Befestigung, ohne Rad 12201		8510-001-0074
29	1	Rad zu verstellbarer Stütze. Mit Nadellager 160 mm T32422		8510-001-0076
30	1	Rohrhülse	20x1,5x84, 11810	
31	1	Sechskantschraube	M6S 933 M10x25 FZB	9007-319-1025
32	1	Befestigung, Feststellstütze	Pk-pf-05-2	8510-001-0098
33a	1	Rad mit Feststellung, 160 mm BR		8510-001-0075
33b	1	Rad ohne Feststellung, 160 mm BR	31335	8510-001-0068
34	4	Sechskantschraube	M6S 933 M10x30 FZB	9008-319-1830
35	14	Runde Unterlegscheibe	Brb 10,5x22x2 Fzb	9291-021-0200
36	8	Sicherungsmutter	985 M10 Fzb	9214-320-1305
37	1	Feststellrohr, Feststellstütze	Pk-pf-15	8510-001-0100
38	1	Welle	Pk-pf-	8510-001-0116
39	2	Einsatzmutter	M8	8510-001-0104
40	1	Feder		8510-001-0104
41	1	Kleine Unterlegscheibe	Pk-pf-	8510-001-0110
42	1	Große Unterlegscheibe	Pk-pf-	8510-001-0112
43	1	Oberes Deckblech		8510-001-0061
44	1	S	985 M6 Fzb	9214-320-0090
45	1	Verstellbarer Fuß	SF 20 41	8510-001-0073
46	1	Mutter	M6M 934 M10 Fzb	9214-320-1305
47	1	Spannhebel Feststellstütze	Pk-pf-05-2	8510-001-0094
48	1	Handgriff		8510-001-0096
49	1	Abstandhülse	8/6/10	4510-723-2511
50	1	Sicherungsmutter	M6	0000-500-0001



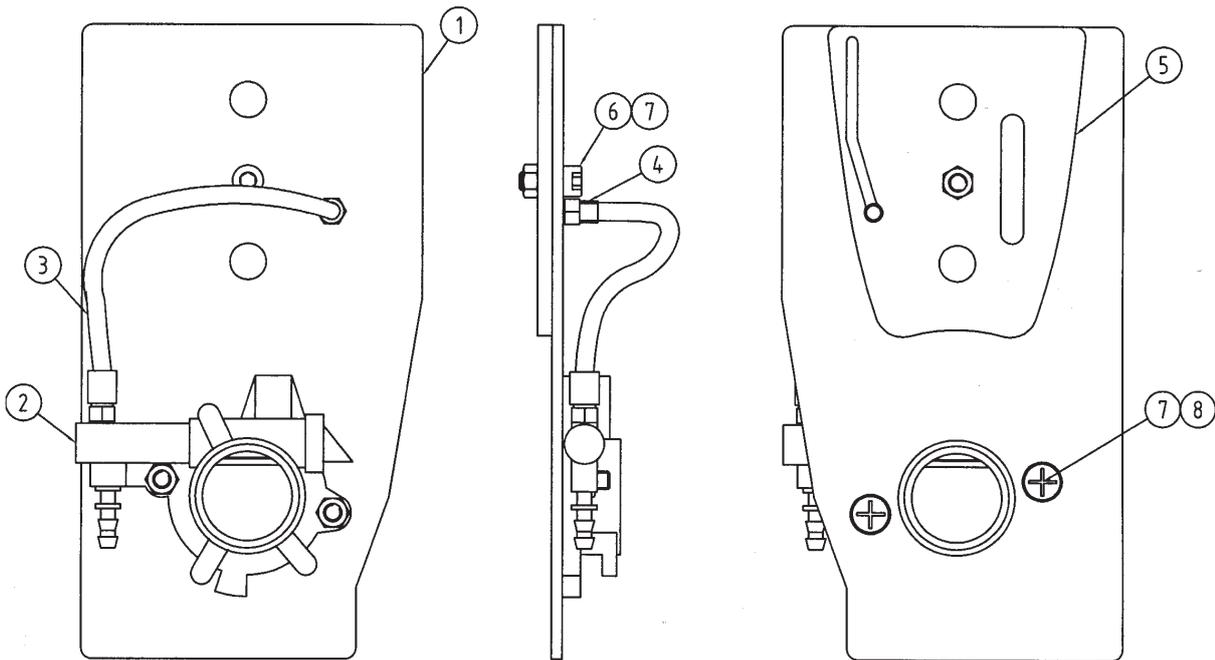
Teilenr.	Anzahl	Benennung	Information	Artikelnummer
51	1	Gestell	Pk-01-03	8520-300-0400
52	1	Motorplatte kompl.	Pk-02	8510-001-0190
53	1	Motoreinheit kompl.	Pk-09	8510-001-0400/0230
54	8	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 10,5	9291-021-0200
55	4	Sicherungsmutter	985 M10 FZB	9214-320-1305
56	1	Oberes Deckblech	Pk-17-5	8510-001-0061
57	4	Sechskantschraube	M6S 933 M10x30 FZB	9008-319-1830
58	6	Runde Unterlegscheibe	Brb 10,5x22x2 Fzb	9291-021-0200
59	3	Sicherungsmutter	985 M10 Fzb	9214-320-1305
60	2	Seilrollenhalter	777-4625-V	4507-001-1205
61	2	Seilrolle E	700-3003	9999-000-6048
62	2	Abstandhülse 8/6/10	888-1020	4510-723-2511
63	2	Sicherungsmutter	985 M6 Fzb	9214-320-0900
64	4	Sechskantschraube	M6S 933 M5x12 Fzb	0000-200-0034
65	4	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 5,3x10x1 Fzb	9291-021-0120
66	1	Winde	1200G, 545 Kg	8502-001-0064
67	2	Sechskantschraube	M6S 933 M8x20 Fzb	9007-319-1820
68	4	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 8,4 Fzb	9291-021-0180
69	1	Sicherungsmutter	985 M8 Fzb	9214-320-1100
70	1	Seil 6 mm	6,5 m	8510-001-0010
72	1	Flügelschraube	715 70- M8x15	
73	4	Sechskantschraube	M6S 931 M8x120 FZB	9007-319-1880
74	8	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 8,4 Fzb	9291-021-0180
75	1	Sechskantmutter	M6M 934 M8 Fzb	9210-260-1100
76	1	Zeiger	Pk-03-v2	8510-001-0085
77	1	Visierstift	Pk-12, Pos. 4	8510-001-0080
78	1	Bügel	Pk-12, Pos. 3	8510-001-0079
79	2	Sicherungsmutter	985 M6 Fzb	9214-320-0900
80	2	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
81	6	Visiert	Pk-12, Pos. 1	8510-001-0081
82	6	Visierstift	Pk-12, Pos. 4	8510-001-0080
83	6	Bügel	Pk-12, Pos. 3	8510-001-0079
84	24	Sicherungsmutter	985 M6 Fzb	9214-320-0900
85	36	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
86	12	Sechskantschraube	M6S 931 M6x120 FZB	9007-319-1880
87	1	Schiene		3002-001-8076
88	1	Kette		3644-000-0189
89	2	Schienen spitzenführung, kompl.	Pk-08	8510-001-0125
90	4	Runde Unterlegscheibe	Brb 5,3	9291-021-0120
91	2	Sechskantschraube	M5x20	9007-319-0520
92	2	Sicherungsmutter	M5	9214-320-0700
93	1	Spänestutzen		8510-001-1006
94	2	Sechskantschraube	M6S 933 M6x20	9008-319-1349
95	2	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
96	1	Schienen spitzen schutz	Pk-19, l=200	8510-001-0017
97	1	Schienen spitzen schutz	Pk-19, l=295	8510-001-0018
98	1	Schienen spitzen schutz	Pk-19, l=390	8510-001-0019
99	2	Sechskantschraube	M6S 933 M6x20	9008-319-1349
100	2	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140



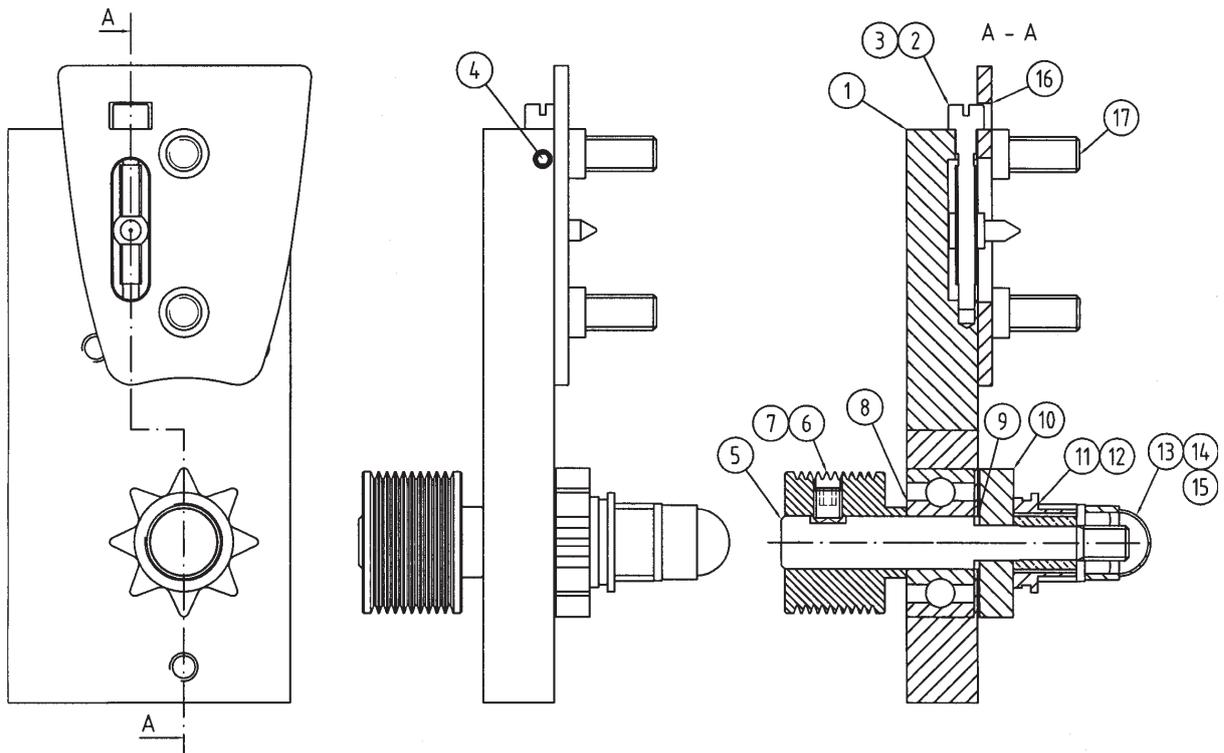
Teilenr.	Anzahl	Benennung	Information	Artikelnummer
1	1	Motorplatte	pk-02-04	8510-001-0018
2	1	Schlittenleiste, Paketkappsäge	pk-02-05	9999-000-1030
3	2	Gleitleiste, Paketkappsäge		8510-001-0054
4	4	Schraube R6B 7504 K B6x19 Fzb		0000-900-0001
5	10	Sechskantschraube	M6x20, DIN 933	9008-319-1949
6	10	Unterlegscheibe	Brb 6,4	9291-021-0140
7	10	Vierkantmutter	M4M M6	9222-068-0900
8	4	Sechskantschraube	M10x45	9007-320-1045
9	4	Sechskantmutter	M10	9210-260-1350
10	1	Seilrolle		9999-000-6448
11	1	Abstandhülse 10/6/10	R-723-2505	4510-735-2505
12	1	Sechskantschraube	DIN EN24014 M6x30	9008-319-1352
13	1	Sechskantsicherungsmutter	M6	9210-260-0900
14	2	Unterlegscheibe	Brb 6,4	9291-021-0140
15	1	Ölbehälter		9999-000-6052
16	1	Befestigungsblech Ölbehälter	700-4050	6505-001-0010
17	1	Öldeckel mit Sieb, kompl.		9999-000-6054



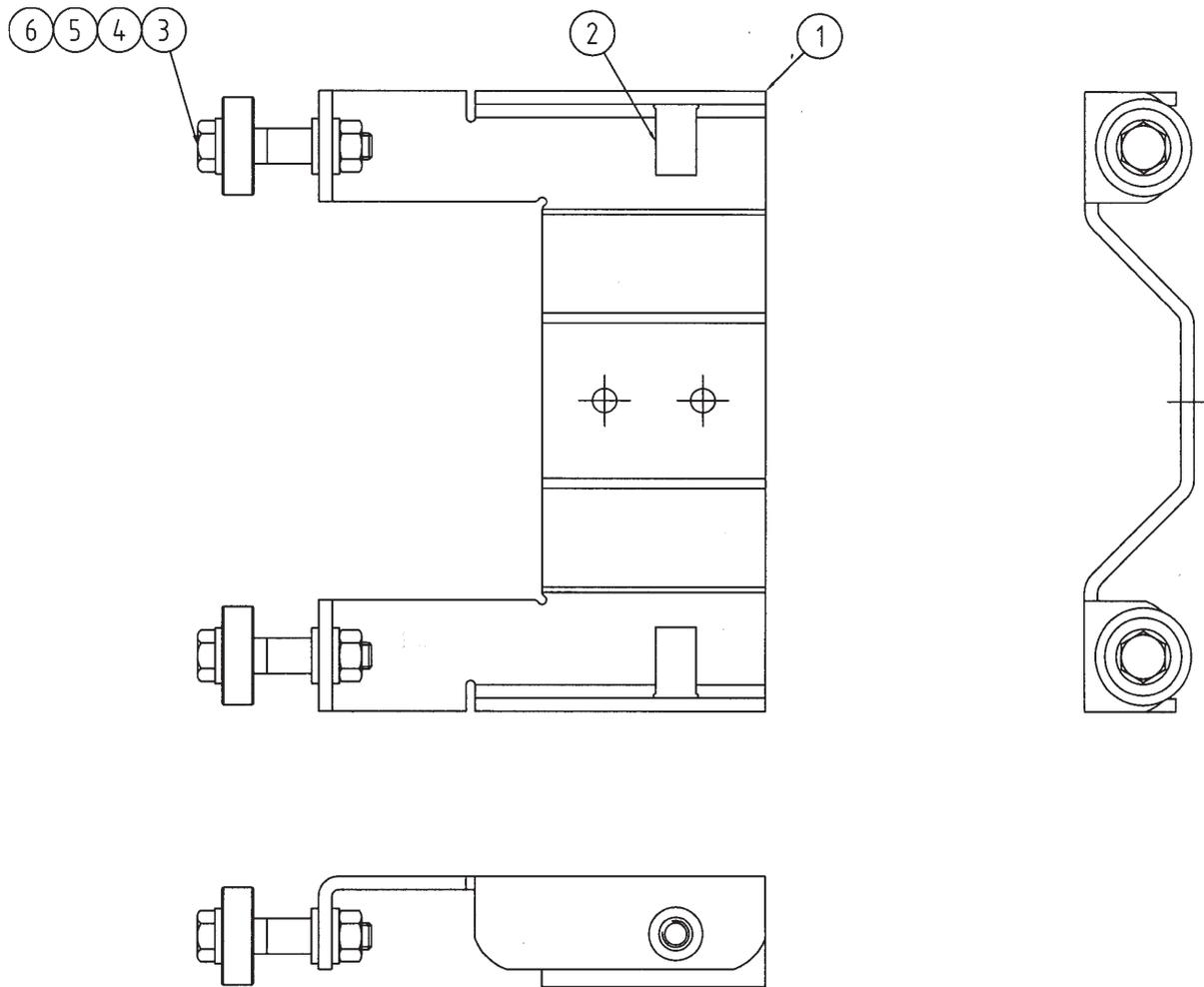
Teilenr.	Anzahl	Benennung	Information	Artikelnummer
1	1	Motorplatte	Pk-05	8510-001-0028
2	1	Deckel für Motorblech	Pk-05-01	8510-001-0119
3	4	Sechskantschraube	M6S 933 M6x20 Fzb	9008-319-1349
4	4	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4 Fzb	9291-021-0140
5	1	Lagergehäuse mit Welle, kompl.	Pk-04	8510-001-0035
6	3	Innensechskantschraube	MC6S 912 M8x25	9040-319-1850
7	3	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 8,4	9291-021-0180
8	1	Abdeckung kompl.	Pk-06	8510-001-0040
9	2	Sicherungsmutter	985 M10 Fzb	9214-320-1305
10	1	Elektroeinheit		9999-000-6075
11	1	Kabeldurchführung	Skindicht SM 13,5	9009-060-0005
12	1	Erweiterung	Skindicht ME	9009-063-0005
13	1	Adapter für dickeres Kabel	Skintop PG 16	9999-000-6061
14	1	Elektromotor 5 kW		6505-001-0005
15	1	Versenkte Innensechskantschraube		MF6S 916 M8x20 Fzb
9045-319-1800				
16	1	Riemenscheibe 28/125	700-3001-1	9999-000-6026
17	1	Sicherungsschraube	SK6SS 916 M8x10	9007-321-0810
18	1	Poly-V-Riemen		9999-000-6000
19	1	Sechskantschraube	M6S 933 M8x30	9007-319-0830
20	1	Mutter	M8	9210-260-1100



Teilnr.	Anzahl	Benennung	Information	Artikelnummer
1	1	Abdeckung kompl.	Pk-06-v2	8510-001-0040
2	1	Ölpumpe		9999-000-6020
3	1	Ölschlauch transp.		9999-000-6036
4	1	Nippel		9999-000-6018
5	1	Obere Schienenscheibe	Pk-10-v3, Pos. 2	8510-001-0236
6	1	Innensechskantschraube	MC6S M5x12	9045-319-0512
7	3	Verriegelungsmutter	985 M5	9214-320-0700
8	1	Kreuzschraube	M5x16	9999-000-6002



Teilenr.	Anzahl	Benennung	Information	Artikelnummer
1	1	Lagergehäuse, Paketkappsäge	Pk-04-1	8510-001-0042
2	1	Kettenspannschraube	501 79 27-01 Husqvarna	8510-001-0047
3	1	Spannstift	501 22 68-01 Husqvarna	8510-001-0048
4	1	Sicherungsschraube	T6SS DIN 915 M5x16	8510-001-0048
5	1	Welle	700-2001	9999-000-6066
6	1	Riemenscheibe 15/40	700-3001-1	9999-000-6025
7	1	Druckschraube mit Kugelkopf	DIN 916 - M 8 x 10	9210-260-1100
8	1	Kugellager		9999-000-6067
9	1	Nutreiter	RS009 6799 Fzb	9999-000-6041
10	1	Kettentreibrad	3/8"-8	1207-642-1310
11	1	Ölpumpentreibrad	Kunststoff	9999-000-6021
12	1	Gummibuchse		9999-000-6069
13	1	Unterlegscheibe NB Stahl 1300	10x19x1,5 Fzb	
14	1	Sicherungsmutter	985 M10 Fzb	9214-320-1305
15	1	Kunststoffkappe		9999-000-6030
16	1	Untere Schienenscheibe	Pk-10-v3, Pos. 1	8510-001-0232
17	2	Schienenschraube neu 040101	Pk-20	8510-001-0240
		Schienenschraube bis 31.12.03		8510-001-0233



Teilenr.	Anzahl	Benennung	Information	Artikelnummer
1	1	Schienenspitzenführung	Pk-08-1	8510-001-0125
2	2	Gewindehülse, sog. Pop-nut M6	UFO 65	
3	2	Sechskantschraube	M6S 933 M6x35	9007-346-1380
4	6	Runde Unterlegscheibe	Brb 125A 6,4	9291-021-0140
5	4	Abstandhülse 8/6/10	888-1020	4510-723-2511
6	2	Sicherungsmutter	985 M6 FZB	9214-320-0900

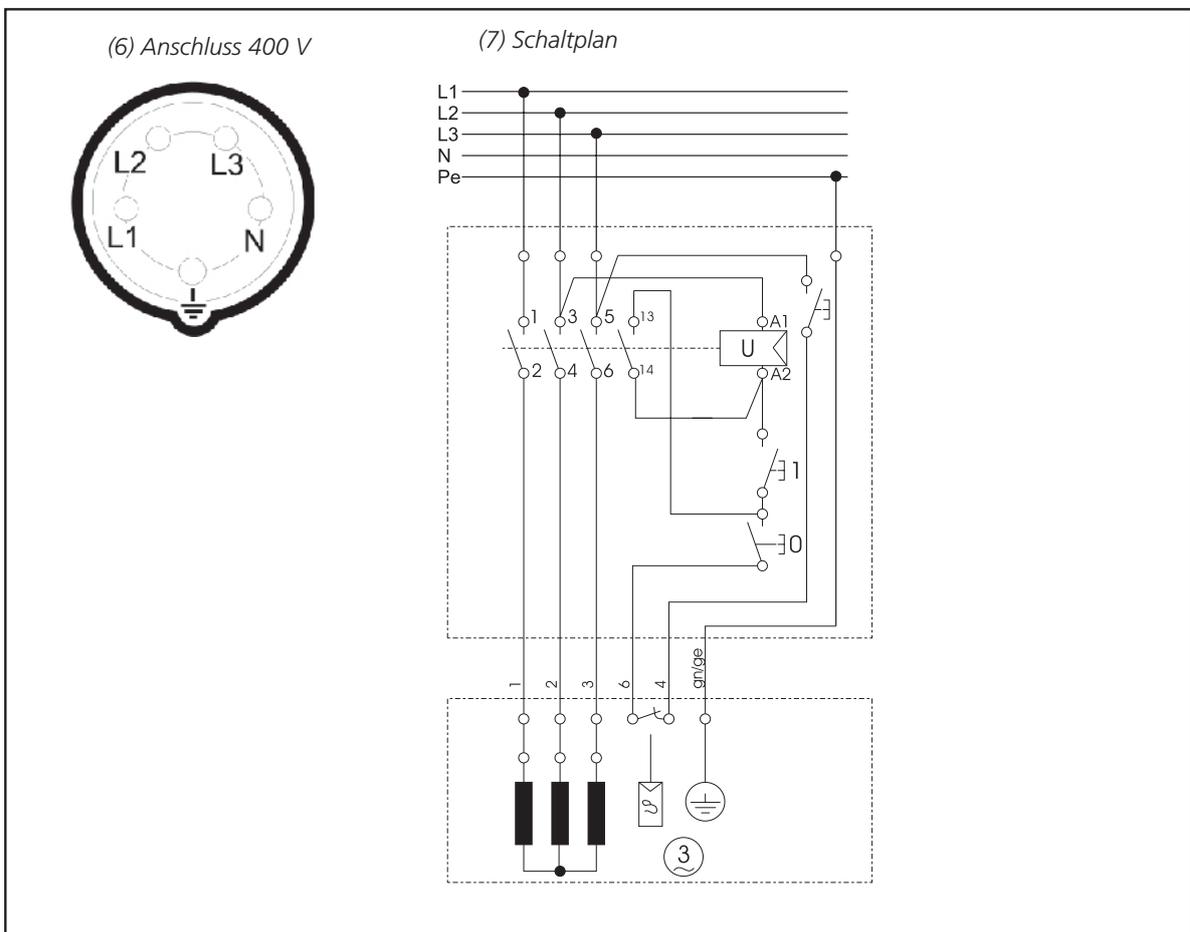
SCHALTPLAN

⚠ Lebensgefährliche Spannung. Bei Fehlanschluss der Ausrüstung besteht Lebensgefahr.

⚠ Eingriffe in die elektrische Ausrüstung dürfen nur von dafür geschulten Personen ausgeführt werden. Vor dem Öffnen des Systems sicherstellen, dass die Stromversorgung unterbrochen ist.

- Die Maschine anschließen und die korrekte Laufrichtung des Motors kontrollieren. Bei falscher Laufrichtung den Anschlussstecker von der Maschine abziehen und mit Hilfe eines breiten, flachen Schraubendrehers durch Drehen der Platte (6), in der zwei der Stifte sitzen, die Phasenfolge ändern.

⚠ Gemäß geltenden Vorschriften ist die Maschine mit einem 5-adrigen Kabel anzuschließen (7). Die Maschine darf nur in Betrieb genommen werden, wenn der Anschluss eine separate Erdung und einen Nullleiter aufweist.



TECHNISCHE DATEN, PAKETKAPPSÄGE 1200/1500

<i>Abmessungen</i>	Länge	2600 mm
<i>Paketkappsäge 150</i>	Breite	1100 mm
	Höhe	1900 mm
	Gewicht	145 kg
<i>Sägemaße</i>	<i>Max. Paketbreite</i>	<i>1400 mm</i>
<i>Paketkappsäge 150</i>	<i>Theoretische maximale Breite ca.:</i>	<i>1450 mm</i>
	<i>Max. Pakethöhe:</i>	<i>1350 mm</i>
	<i>Empf. Höhe Unterlage:</i>	<i>150 mm</i>
	<i>Max. Pakethöhe</i>	<i>1500 mm</i>
<i>Abmessungen</i>	Länge	2300 mm
<i>Paketkappsäge 120</i>	Breite	1100 mm
	Höhe	1900 mm
	Gewicht	135 kg
<i>Sägemaße</i>	<i>Max. Paketbreite</i>	<i>1100 mm</i>
<i>Paketkappsäge 120</i>	<i>Theoretische maximale Breite ca.:</i>	<i>1150 mm</i>
	<i>Max. Pakethöhe:</i>	<i>1350 mm</i>
	<i>Empf. Höhe Unterlage:</i>	<i>150 mm</i>
	<i>Max. Pakethöhe</i>	<i>1500 mm</i>
<i>Späneabzug</i>	Spänestutzen	100 mm
	Erforderliche min. Späneabzugsleistung	700 m ³ /h
<i>Elektrik</i>	Stromversorgung	16 A, 400 V 50 Hz
	Schutzart	IP54
	Nennleistung Motor	5 kW
<i>Schallpegel</i>	Schalldruckpegel	102,0 dB (A)
	Schalleistungspegel	113,0 dB (A)
<i>Schneidgarnitur</i>	Kettenteilung	3/8 Zoll
	Kettengeschwindigkeit	22,5 m/s



EC-Übereinstimmungs- erklärung

gemäß Richtlinie 2006/42/EG, Anlage 2A

Logosol AB
Fiskaregatan 2
871 33 Härnösand

erklärt hiermit, dass die **LOGOSOL Paketkappsäge**

in Übereinstimmung mit den Richtlinien
Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
EMV-Richtlinie 2004/108/EU

und in Übereinstimmung mit folgenden harmonisierten
Normen hergestellt wurde:
EN ISO 12100:2010
EN 60204-1:2006
EN 50370-1, -2.

Die benannte Stelle, 0404, RISE SMP Svensk
Maskinprovning AB, Box 7035, 750 07 Uppsala,
Schweden, hat die EG-Baumusterprüfung gemäß
Richtlinie 2006/42/EG, Artikel 12, Pkt. 3b durchgeführt.
Nummer der EG-Baumusterprüfbescheinigung:
0404/17/2408

Das gelieferte Kettensägewerk stimmt mit dem geprüften
Exemplar überein.

Mattias Byström, Leiter Produktentwicklung, ist für die
technische Dokumentation verantwortlich.

Härnösand, 01.11.2017
Geschäftsführender Direktor Malte Frisk



Fiskaregatan 2, 871 33 Härnösand, Schweden
+46 611-182 85 | info@logosol.se | www.logosol.se